

**Lege - Haeger - Kauws - Karpenstein**

# **Schlüssel**

**zum Lehrbuch**

**der Deutschen Einheitskurzschrift**

**4. Teil: Redeschrift**



---

**Winklers Verlag · Gebrüder Grimm · 6100 Darmstadt**

Best.-Nr. 8230/1972

## Lehrstück 1, Seite 4: Endungen

Vor einigen Tagen habe ich versucht, von den Vorstandsmitgliedern etwas Genaueres zu erfahren. Sie sagten, dass man zunächst eine befriedigende Erklärung abwarten wolle. (50)

1. die Stelle : die Stellen, die Aufgabe : die Aufgaben, die Zeitung : die Zeitungen; die Gebiete, die Grundstücke; der Mann : die Männer, das Land : die Länder, den Handwerker : den Handwerker; die Büros, die Hindus.  
4 Personen, in 14 Tagen, 5 Maschinen, 400 Personen; in beiden Fällen, unter allen Umständen, in den meisten Fällen, in vielen Punkten, mit allen Kräften, in einigen Tagen.
2. Hat sie : Haben Sie uns einen neuen Vorschlag gemacht? Sie soll sich : sollen sich am Dienstag vorstellen. Teilen Sie uns bitte mit, ob sie nächste Woche kommt : kommen. Handelt sie : Handeln sie selbständig? Die Posten der Rechnung, die geprüft wurde : wurden, stimmten mit dem Angebot überein. Aber: sie will : sie wollen, sie kann : sie können, sie darf : sie dürfen, sie muss : sie müssen, sie mag : sie mögen, sie spricht : sie sprechen.
3. Er erklärt : erklärte sich damit einverstanden. Wir bezahlen : bezahlten die Rechnung. Die Jugend berichtete von ihren Ferienerlebnissen. Er verständigt : verständigte uns. Er behauptet, es habe nichts zu bedeuten. Es komme, wie es wolle! Ich sage ihr, sie solle sich die Angelegenheit nochmals reiflich überlegen.
4. ein blind vertrauender Tor, die staunende Menge, die unbefriedigende Erklärung, drückende Schulden.
5. von der Gelegenheit ausgiebigen: ausgiebig Gebrauch machen; er wird bestimmte : bestimmt Fragen stellen; sie hatten seltenen : selten Erfolg; sich unmittelbaren : unmittelbar Einfluss verschaffen.
6. die neuen berufenen Männer : die neu berufenen Männer, die vielen besseren Menschen : die viel besseren Menschen, in dem ganzen neuen Haus : in dem ganz neuen Haus, einen kurzen kurz und klar begründeten Antrag einbringen.
7. Weißt du nichts Genaueres? Immer strebe zum Ganzen. Die Freude am Theaterspielen : Theaterspiel war deutlich zu spüren. Kein Suchender soll ohne Antwort bleiben.
8. schnell : schneller : am schnellsten : am allerschnellsten, schnellstens. groß : größer : am größten. Je fleißiger er ist, desto höher ist sein Einkommen. Alle müssen sich nach dem langsamsten Fahrzeug richten. Dieser Sommer war der heißeste seit vielen Jahren. Ich will möglichst viel erfahren. Mit herzlichsten Grüßen.

## Seite 5: Auslassung von Formwörtern

Es ist in der Tat zu fürchten, dass wir nach und nach allen Einfluss verlieren. (20)  
für den Fall dass, in den letzten Tagen

in der Tat, eine Frage der Zeit, in der Lage sein

in die Lage kommen, auf die Dauer

alles in allem, Hand in Hand

zusammen mit Ihnen, zusammen mit der, zusammen mit dem

mehr oder weniger, mehr oder minder, über kurz oder lang

es handelt sich um

n so besser, um so schneller, ebensowenig, ebensooft, ebensolang, insofern

gang und gäbe, mehr und mehr, nach und nach, hin und her, hin und wieder, an Ort

und Stelle, samt und sonders, durch und durch, hier und dort

Ihr Schreiben vom 4. April, der Beschluss vom 28. August  
nach wir vor, so bald wie möglich, so schnell wie möglich, so weit wie möglich  
von Fall zu Fall, von Tag zu Tag, von Zeit zu Zeit, von Monat zu Monat, um  
etwas erreichen zu können, ohne darauf einzugehen

Ich habe ein neues eingebundenes Buch erhalten. (15) Es wäre nach wie vor mein Wunsch, dass Sie dem Antrag zustimmten. (16) Beide Lösungen sind vom sozialen Standpunkt aus mehr oder weniger unbefriedigend. (25) In den letzten Tagen wurden bei Unfällen fünf Personen verletzt. (18) Ich habe einen Plan, den ich nur zusammen mit Ihnen durchführen kann. (19) Der Torwart war beim Abschlagen des Balles zu weit nach vorn gelaufen. (18) Es handelt sich um böswillige Angriffe, die wir uns auf die Dauer nicht gefallen lassen können. (27) Auf den Messeparkplätzen wurden rund 35 000 Kraftwagen gezählt. (21) Um das Verfahren möglichst schnell durchführen zu können, bitte ich Sie, mein Schreiben vom 14. Januar umgehend zu beantworten. (36) Wir haben unsere Pflicht und Schuldigkeit getan. (13) Solche Probleme können nur von Fall zu Fall entschieden werden. (17) Die Verbesserung der menschlichen Beziehungen im Betrieb erfordert intensive sozial-psychologische Kleinarbeit und kluge, durchdachte Maßnahmen. (43) Beide Gruppen haben unter den gleichen äußeren Bedingungen gearbeitet, sich jedoch im Arbeitsergebnis bedeutend unterschieden. (38) Er ist beim Laufen außer Atem gekommen. (12) Er hat sich beim Fallen den Arm verstaucht. (10) Ich habe das Manuskript weitergegeben, ohne etwas geändert zu haben. (22) Ich bitte Sie höflichst, mir mitzuteilen, wie nach Ihrer Meinung die Werbung am wirksamsten gestaltet werden kann, (30) Beim Buchen eines Fluges ins Ausland konnte der Verbrecher festgenommen werden. (22) Wenn der Volksmund davon spricht, es laufe einem die Galle über, es gehe ihm etwas an die Nieren, es liege ihm etwas im Magen, so sind das nicht nur naive bildliche Vorstellungen. (51)

## **Lehrstück 2, Seite 6: Anlautkürzungen I**

Es hat sich besonders bewährt, die Bäume schon im Herbst zu pflanzen, und zwar möglichst nicht allzu spät. (25)

Vgl. fraglich, Eisenbahn, gefahrvoll, Unfall, niemals, Aufsatz, Großstadt, gestatten, Vertrag, gefällig, ausländisch, vorsätzlich, beträchtlich.

bestätigen, bestätigte, unbestätigt

ich dachte, gedacht, Gedächtnis, verdächtigt

erwähnen

fähig, Fähigkeit, unfähig, zahlungsfähig

flach, verflachen, Verflachung, Fläche

Flasche

Fracht, Frachter, verfrachten

30 Franken, in Franken, Unterfranken

gänzlich, ergänzen

gar, gar nicht, sogar, ganz und gar

Gast, gastlich, Gastwirtschaft, Gäste

Gedanke

Glanz, glänzen, glänzend

halb, halbieren, Halbheit, außerhalb, deshalb

Halle, Hallenbad, Schwimmhalle

Kammer, Handelskammer

Klasse, Klassiker, klassisch, erstklassig

krank, Krankenhaus, kränklich, Krankenwagen

Pfand, pfänden, Pfändung, Pfänder  
Pflanze, Pflanzung, gepflanzt  
Rate, ratenweise, in vier Raten, Ratenkauf  
sagen, er sagte, ansagen, vorhersagen, unsäglich  
sammeln, Sammlung, einsammeln  
sämtlich  
schaffen, Schaffner, anschaffen, schuf  
Schall, Schallmauer, erschallen  
Schatz, schätzen, Schätzung, einschätzen, geschätzt, überschätzen, Schatzwechsel  
Schlacht, Schlachter, Schlachthaus  
Schrank, beschränken, uneingeschränkt, Beschränktheit, unbeschränkt, unum-  
schränkt, verschränken  
sparen, sparsam, Sparsamkeit, Ersparnisse, Sparer  
spät, spätestens, später  
Strafe, strafbar, bestrafen  
Straße, Straßenbahn  
wagen, Wagnis, gewagt, Kraftwagen, Gebrauchswagen, Gebrauchtwagen  
wahr, Wahrheit, wahrhaftig, Wahrer, Wahrung  
währen, die Währung, bewähren, gewähren, gewährleisten  
Ware, Waren, Warenhäuser, Textilwaren  
zwar, und zwar  
Es besteht ein Verdacht, ich will nicht unerwähnt lassen, ich möchte gar nichts  
mehr sagen, der Gastwirt begrüßt seine Gäste, Rabatt wird nicht gewährt, unterhalb  
der Oberfläche, eine erstklassige Qualität, krankhafter Ehrgeiz, krampfhaftes Be-  
mühen, eine Anschaffung auf Raten, spätestens bis morgen früh.

### **Seite 7: Weglassung von Vorlauten**

Als Verleumdung bezeichnet der Angeklagte die Behauptung, er sei an dem  
Bombenanschlag beteiligt gewesen. (30)

Bombe, Bomber, bombastisch

Bremse, Bremser, abbremsen

Duft, duftend, duftig, verduften, Düfte

Gift, giftig, Rauschgift

Imker

Obst

Putsch

Szene

Tscheche, tschechisch, Tschechoslowakei, tschechoslowakisch

verleumden, Verleumdung, verleumderisch

Es handelt sich um unpfändbare Gebrauchsgegenstände. (15) Ich hatte gedacht,  
er sei gänzlich unerfahren. (13) Die Zahlungsfähigkeit dieses Hauses ist über jeden  
Zweifel erhaben. (20) Sämtliche Ausgaben müssen stark eingeschränkt werden. (14)  
Wir übernehmen die Kosten für Verpackung, Bahnfracht und Seefracht. (17) Ich  
möchte der Ordnung halber erwähnen, dass auch die letzte Rate inzwischen bezahlt  
ist. (24) Sämtliche Spiele mussten abgesagt werden. (12) Beide Kammern des Parla-  
ments traten zu einer Sitzung zusammen. (18) Er konnte nicht mehr mit dem eigenen  
Kraftwagen fahren, sondern musste mit dem Krankenwagen abgeholt werden. (30)  
Der Verdacht, dass in dieser Gastwirtschaft mit Rauschgift gehandelt werde, konnte

nicht bestätigt werden. (26) Es ist wahrscheinlich, dass die Bombenanschläge mit dem Putschversuch in einem Zusammenhang stehen. (26) Für den Fall, dass Sie die verleumderische Behauptung noch einmal wiederholen, müssen Sie mit einer Strafanzeige rechnen. (33) Sämtliche Waren, die Sie sich jetzt anschaffen, brauchen Sie erst später zu bezahlen. (22) Früher wurden am Straßenrand oft Obstbäume gepflanzt. (14) Der Fahrer behauptet, die Handbremse habe versagt, aber das ist ganz und gar unwahrscheinlich. (25) Die Witwenpension ist um 40 Prozent niedriger als die des Beamten. (21) Wir reisen in die Tschechoslowakei. (10) Mit der Beschaffenheit der Ware sind wir gar nicht zufrieden gewesen. (19) Senden Sie mir bitte 20 Flaschen Frankenwein, und zwar möglichst sofort. (19) Das Publikum in der Festhalle wurde schon bei den ersten Szenen des Schauspiels unruhig. (24) Es ist nicht wahr, dass die Lebenshaltungskosten auf dem flachen Lande niedriger sind als in den Städten. (27) Es war ein glänzender Gedanke, eine Straßensammlung zu veranstalten. (20) Der Imker hatte die finanziellen Chancen der Bienenzucht falsch eingeschätzt. (21) Es wäre technisch möglich, nicht nur Schall und Bild, sondern auch Düfte mit Hilfe elektrischer Wellen zu übertragen. (31) Am Denkmal von Waterloo zeigen zwei Kinos laufend Filme über die Schlacht, die Napoleon dort verloren hat. (30) Das Buch hat sich sowohl für den Klassenunterricht als auch für die häusliche Vorbereitung bewährt. (26)

### **Lehrstück 3, Seite 8: Anlautkürzungen II**

Ich kenne ihn genau, bekenne aber offen, dass ich eine Abneigung gegen ihn habe. (25)

Vgl. Herrschaft, legen, auslegen, der letzte, mehr, vermehren, sehr, sosehr, zu sehr, einsetzen, er trägt, leisten, reich.

ablehnen, als er ablehnte, wir lehnen ab

Bamberg, Heidelberg, Württemberg

brechen, verbrechen, brach, bricht, zerbricht, gebrochen, aufgebrochen, Bruch, unverbürlichlich

entbehren, entbehrlich, die Entbehrungen

Feind, Feinde, Feindschaft

fest, Festung, Feststellung, Festival

fremd, fremder, Befremden, entfremden, Fremdsprache

gegen, dagegen, entgegen, gegen die, begegnen

Geist, geistlich, begeistern

genehm, genehmigen, genehmigte

heben, abheben, erheben, hob

heißen, ich heiße, hieß, verhiess

derjenige, desjenigen, demjenigen, denjenigen

kennen, er kennt, bekennen, bekannt, Bekanntschaft, gekannt, Kenntnis, Kenntnisse, kennenlernen

leicht, leichter, erleichtern, Leichtigkeit

meist, zumeist, meistens, meistenteils (: meinesteils)

Meister, meisterlich, Meisterschaft

neigen, geneigt, nicht abgeneigt

ernennen, ernannt, benannt

Pflege, verpflegen, Gepflogenheit, Pfleger

Presse, Tagespresse, Presseausweis

Quelle, Bezugsquellen

quer, überqueren

Regel, regellos, geregelt  
Reihe, Reihenfolge  
schlecht, schlechtest, Geschlecht  
Schmerz, schmerzlich, verschmerzen  
schwer, die Beschwerde, die Erschwerung, schwerer  
Seltenheit (: selten)  
sehen, zusehen, absehbar, ansehen, aufsehenerregend, übersehen, vorsehen, voraussehen  
senden, absenden, die Einsendungen, gesandt, versandt, sandte  
streben, strebsam, Strebsamkeit, anstreben, bestreben, Streber  
streng, anstrengen, überanstrengen, strengstens  
verteidigen, verteidigte  
Umweg, vorweg, unterwegs  
bewegen, deswegen, meinetwegen, unsertwegen  
wenden, anwenden, verwenden, gewandt  
werben, Bewerber, erworben, bewerben, erwerbstätig, Gewerbe, gewerbetreibend  
West, westlich, westdeutsch, Westmächte (: Weltmächte), in West und Ost  
Zweck, bezwecken, Selbstzweck, zu diesem Zweck

### **Seite 9: Weglassung von Nachsilben**

Bedauerlicherweise ist es Ihrer Aufmerksamkeit entgangen, dass inzwischen eine achtprozentige Gebührenerhöhung eingetreten ist. (40)

Brauchbarkeit, Brennbarkeit, Unerfüllbarkeit, Unfehlbarkeit, Erregbarkeit

Boshaftigkeit, Dauerhaftigkeit, Standhaftigkeit, Zaghaftigkeit

Friedrich, Teppich, Dickicht, töricht

beeinträchtigen, Ihr gestriges Schreiben, Einwilligung, einigermaßen, eine dreiprozentige Erhöhung, ein hundertprozentiger Erfolg

Atlantischer Ozean

Unentbehrlichkeit, Überheblichkeit, Persönlichkeit, bedauerlicherweise, unglücklicherweise, Tauglichkeit, Wirtschaftlichkeit, Jugendlichkeit

Zweckmäßigkeit, zweckmäßigerweise, Botmäßigkeit, Ungleichmäßigkeit

Unachtsamkeit, Aufmerksamkeit, Schweigsamkeit, Regsamkeit, Behutsamkeit, Wachsamkeit

Trübseligkeit, Armseligkeit, Leutseligkeit

Folgsamkeit : Folgezeit, Ehrlichkeit : Ehrsamkeit : Ehrenhaftigkeit : Ehrbarkeit, Wirklichkeit : Wirksamkeit : Wirkungslosigkeit, Kleinigkeit : Kleinlichkeit, Achtbarkeit : Achtsamkeit, Furchtbarkeit : Furchtsamkeit, Übertragbarkeit : Übertragungszeit

Genaue Kenntnis der Bezugsquellen erleichtert das Einkaufen. (17) In dem Wettbewerb wird es der Vorjahrsmeister schwer haben, seinen Titel zu verteidigen. (24) Zweckmäßigerweise überzeugen Sie sich selbst von der Brauchbarkeit und Dauerhaftigkeit des neuen Bodenpflegemittels. (33) Anpassungsfähigkeit und geistige Beweglichkeit sind unentbehrlich für jeden, der nach Erfolg strebt. (27) Die Feststellungen in Ihrem gestrigen Brief haben mich einigermaßen befremdet. (23) Unglücklicherweise wurde vergessen, die Genehmigung rechtzeitig zu beantragen, wir bitten deswegen um Entschuldigung. (35) Es ist mir schmerzlich, dass ich hier eine so feindliche Haltung mir gegenüber feststellen muss. (25) Die Pressefreiheit ist durch das Grundgesetz gewährleistet. (15) Diesen Einwand kann ich keineswegs gelten lassen. (13) Selbstverständlich werden wir einen Antrag auf Anhebung der

Altersrenten nicht ablehnen. (24) Ich kann es nicht gutheißen, dass ein kleines Versehen so streng bestraft werden soll. (21) Er behauptet zwar, dass er die Regeln nicht kenne, aber er kennt sie sehr genau. (20) Alles, was ich Ihnen sandte (sagte), bitte ich streng vertraulich zu behandeln. (19) 1928 hat zum ersten Mal ein Flugzeug den Atlantischen Ozean in ostwestlicher Richtung überquert. (34) Es ist keine Seltenheit, dass Verhandlungen nur deswegen abgebrochen werden, weil man sich über die Reihenfolge der Verhandlungspunkte nicht einig wird. (42) Es wäre töricht, einen Teppich von schlechter Qualität zu erwerben. (19)

#### **Lehrstück 4, Seite 10: Anlautkürzungen III**

Ich muss Ihnen zubilligen, dass Ihre Forderung, die Gültigkeit dieser Liste zu prüfen, nicht unbillig ist. (30)

Vgl. die Bilder, gebildet, Verdienst, hier, liegen, vorliegen, Bericht, mich, vermindern, Bündnis, früh, füllen, begründen, kürzlich, stützen, unerwünscht. billig, er billigte, unbillig, missbilligen, verbilligen

ich bin, du bist, bin ich, bist du

binden, unterbinden, verbindlich, band, verband, die Bande : die Bände, die Verbände

Brief, brieflich, verbriefen, Frachtbrief, Pfandbrief, Wertbrief

Büchse, Sparbüchse, ebenso: Buchse

dich, an dich, gegen dich, ohne dich

im Dienst, außerdienstlich, innerdienstlich

dringen, dringend, dringlich, Dringlichkeit, eindringlich, zudringlich, gedungen, eingedrungen, Bedrängnis, Drang, drängen

Düse, Düsenantrieb

glich, angeglichen, ausgeglichen

gültig, Gültigkeit

hiesig

Hilfe, Abhilfe, Beihilfe

hübsch, hübscher, hübschest

Krieg, Weltkrieg, Vorkriegszeit, nach dem Krieg, Krieger, kriegerisch

liefern, Lieferung, Lieferant, Lieferer, geliefert

link, links, Linksaußen, linker

Liste, Listen, Preisliste

Mühe, mühsam, mühevoll, die Bemühung, bemühte

prüfen, zu prüfen, Prüfer

schlimm, das schlimmste, schlimmstenfalls

sicher, Sicherung, gesichert

siedeln, Siedlung, ansiedeln, Aussiedler

Spiegel, gespiegelt, vorspiegeln

stündlich, einstündig, mehrstündig

Süd, süddeutsch, Südost, Südwest

tief, tiefer, tiefst, vertiefen

trügen, trog, betrügen, Betrüger, Betrug, betrogen

tüchtig, tüchtiger, Tüchtigkeit, ertüchtigen, untüchtig

Vieh, Viehhandel

viertel, vierteljährlich, viertelstündig, viertelstündlich

wichtig, Wichtigkeit, unwichtig, Gewicht, gewichtig



Winkel, rechtwinklich, verwinkelt  
ziemen, ziemlich, geziemen, unziemlich  
Zimmer, Geschäftszimmer

Es lösen sich die Bande : das spricht Bände : die Tonbänder, wir werden es vergleichen : wir haben es verglichen, die schlechteste Qualität : die schlimmste Katastrophe, die Bahn verkehrt halbstündlich eine halbstündige Fahrt, man prüft die Gültigkeit : man prüfte die Gültigkeit, ist das für mich oder für dich bestimmt? er hat sich durch eine Versicherung gesichert, ich halte das für unwichtig : ich halte das für unbillig, von tiefer Bedeutung : von tieferer Bedeutung : von tiefster Bedeutung.

### **Seite 11: Bindestrichweglassung und Verschmelzung**

Auf jeden Fall erscheint es mir ungewiss, ob die Versprechungen, die mir gemacht worden sind, auch gehalten werden. (30)

beantworten, verantworten, verantwortlich

auf jeden Fall, auf jede Weise

diejenige, diejenigen

durch die

Eidgenossenschaft

Delegation, Konvention, Korporation, Provision, Produktion

konsequent, inkonsequent, Konserve, konservieren, konservativ, Konsortium

Rückstrahler, Rückporto

Besprechung, Versprechung

übertragen, überbrücken, überparteilich

ungefällig, ungedeckt, ungewiss, ungenau

Abitur, Flur, Zensur

Ursache, verursachen, Ursula

klangvoll, liebevoll, machtvoll, qualvoll, glanzvoll

im voraus

gemacht worden, beachtet worden, verladen worden

gemacht wurde, beachtet wurde, verladen wurde

Zahlung, Zahlungen, Anzahlung, Vorauszahlung, Ratenzahlung

Der Brief wird sicher bald beantwortet werden. (12) Es hat ziemlich viel Mühe verursacht, die Besprechung zum Abschluss zu führen. (20) Der Bewerber zeichnet sich durch Tüchtigkeit, Gründlichkeit und Gewissenhaftigkeit aus. (22) Der Betrieb konnte nach dem Krieg die Produktion und die Lieferung bald wieder aufnehmen. (24) In der Fernsehübertragung war deutlich zu erkennen, dass der Linksaußen abseits stand. (23) Wir empfehlen dringend, den Beitrag nicht vierteljährlich, sondern jährlich zu entrichten. (22) Der Konsul ist durch die Regierung seines Landes abberufen worden. (19) Die Liste ist leider ungeprüft zum Versand gebracht worden und enthält eine große Zahl von Fehlern. (27) Ich bin mit monatlicher Ratenzahlung einverstanden. (15) Vom Wohnzimmer aus hat man eine hübsche Aussicht nach Süden. (16) Mit Hilfe einer Siedlungsgenossenschaft soll versucht werden, die Bautätigkeit im hiesigen Raum zu beleben. (30) Durch geschickte Winkelzüge verstand es der Betrüger, seinen Opfern eine gesicherte finanzielle Lage vorzuspiegeln. (36) Die Gültigkeitsdauer der Tarife ist um ein Vierteljahr verlängert worden. (21) Bestellen Sie sofort unseren prachtvollen Katalog mit vielen vorteilhaften Angeboten zu günstigen Zahlungsbedingungen. (36) Der Beamte ist im Dienst um äußerste Korrektheit bemüht. (16) Diejenigen Teilnehmer, die im voraus bezahlt haben, sollen auf jeden Fall zuerst berücksichtigt werden. (29)

## Lehrstück 5, Seite 12: Anlautkürzungen IV

Heute wurde in Anwesenheit der Stadtoberhäupter der Grundstein zum neuen Gebäude der Feuerwehr gelegt. (30)

Vgl. hundert, 600, Gunst, kurz, nun, Wunsch, Grund, zugrunde gehen, Dauer, andauernd, Haupt, überhaupt, Brauch, Verbraucher, gebräuchlich

Bau, bebauen, Umbau, Gebäude, Bauer, bäuerlich

Blut, verbluten, blutig

brauen, Brauerei, das Bräu, Gebräu

Bruder, Brüder, brüderlich

Buch, gebucht, Grundbuch, Handbuch, Bücher

Burg, Augsburg, Hamburg, bürgen, Bürger, Bürgertum

deuten, Deutlichkeit, bedeuten

dunkel, Dunkelheit, verdunkeln

Feuer, feurig, anfeuern

Frau, Männer und Frauen

Frucht, fruchtbar, Fruchtbarkeit, Früchte

Fuchs, Füchse

Funk, Funke

Furcht, furchtsam, fürchten, fürchterlich, die Befürchtungen

Fuß, Fußball, Fußgänger, Hand und Fuß, Füße

grau(en), grauenhaft, grausam, Grausamkeit

Gruppe, Gruppen, Gruppierung

Gulden, hundert Gulden

gut, kurz und gut, Güte, gütlich, Vergütung, gütig

Häupter, Häuptling

heute, heuer, heutig, heutzutage, heurig

kaum

Kunde, Kundschaft, erkundigen, verkünden, verkündigen

Auskunft, Zukunft, Zusammenkunft, künftig, Einkünfte

leuchten, leuchtend, beleuchten, geleuchtet Luft,

Luftfahrt, luftdicht

neu, erneuern, erneut

Nummer, nummeriert

Nutzen, benutzen, nützlich, Nutzung

Pfund

Ruhe, ruhig, ruhiger, beruhigen, Unruhe

rund, rundlich, Rundung, abrunden, aufrunden

Seuche, verseuchen

suchen, suchte, aufsuchen, aussuchen, ersuchen, untersuchen

Summe, Summen, Geldsumme, summieren

Tausch, austauschen, umtauschen, täuschen, täuschend

teuer, abenteuerlich, am teuersten, teurer trauen,

Trauzeuge, Trauer, traurig, Traurigkeit treu, untreu,

ungetreu

tun, tunlich, antun, nichts zu tun haben

ungeheuer, ungeheuerlich, Ungeheuerlichkeit  
Vernunft  
Wurf; Vorwurf, Vorwürfe, Abwurf, Einwurf  
Wurzel, entwurzeln, entwurzelt

### Seite 13: Verschmelzungen mit r

Der Richter hat mit der Erklärung, die er auf der letzten Tagung abgegeben hat, allgemein Erstaunen erregt. (30)

auf der, aus der, mit der, unter der, von der, während der, zusammen mit der dieser

erklären, erklärlich, unerklärlich, die Erklärung, die Erklärungen

Errungenschaft

Händler, Einzelhändler, Großhändler, Viehhändler

höher, um so höher, immer höher

errichten, Richter, richterlich

ruder(n), Ruderer

aufragen, aufrecht, entrahmt, herrühren, Unterredung, Unterrock, Raucher, Inhaber, Völker, mancher

erwachen, erstatten, erstaunt, erstreben, erpressen, erpicht, erwünscht, erwerben

Mein Bruder hat sich kaum an der Aussprache über das Gutachten beteiligt. (20) Die Zusammenkünfte sollen künftig monatlich durchgeführt werden. (18) Des Lebens Mühe lehrt uns allein, des Lebens Güter zu schätzen. (16) Auf dem Dampfer habe ich für rund 30 Gulden englische Pfunde eingetauscht. (20) Indem wir die neuen Kürzungen benutzen, steigern wir unsere Geschwindigkeit. (22) Der Umsatz der Brauereien war heuer höher als in früheren Jahren. (20) Der Großhändler hatte neulich wieder eine beträchtliche Auswahl an Neuheiten anzubieten. (26) Meine Frau will mit dieser Angelegenheit nichts zu tun haben. (17) Mit welchen Vergütungen können wir rechnen, und welche Vergünstigungen werden sonst geboten? (26) Mit dem Bau eines beleuchteten Fußgängertunnels soll nunmehr begonnen werden. (22) Wir erklären Ihnen hiermit, dass das Darlehen während der nächsten zwei Jahre als unkündbar gilt. (26) Unsere Befürchtungen haben sich als unbegründet erwiesen. (18) Nach aufregendem Kampf haben die Ruderer aus Südwürttemberg den Sieg errungen. (22) Wir ersuchen um möglichst sofortige Rückzahlung der gesamten Summe. (20) Durch die Erklärung der Regierung ist mancher beruhigt worden. (17) Vieles deutet darauf hin, dass das allgemeine Misstrauen langsam der Vernunft weicht. (22) Die Nachfrage nach Karten ist ungeheuer groß, nummerierte Plätze sind kaum noch zu haben. (25) Der Staatsanwalt berief sich auf richterliche Entscheidungen aus neuester Zeit. (21) Mit den Errungenschaften der Technik ist leider oft eine Verseuchung von Luft und Wasser verbunden. (27) Die abenteuerliche Fahrt ist ihm teuer zu stehen gekommen. (18) Der Verbrecher feuerte auf den Polizisten und versuchte in der Dunkelheit zu entkommen. (26) Mancher hatte sich über die Bedeutung dieser Bücher getäuscht. (17) In Hamburg sollen am Funkhaus neue Hochhäuser errichtet werden. (18) Man muss das Übel mit der Wurzel ausrotten. (12) Wir gruppieren uns unter einer Gruppe von Bäumen. (14) Der Minister wies die Vorwürfe in einer Ansprache zurück. (17) Viele treue Anhänger harrten bis zum Schluss aus. (13)

### Seite 14

### Die Zeit richtig ausnutzen

Die wirkliche Dauer unseres Lebens wird bestimmt von der Zeit, die wir planend und bewusst gelebt haben. Gewiss erlegt uns die Planung einen Zwang und 40 gewisse Beschränkungen auf, aber hierbei können wir zeigen, ob wir fähig 60

sind, mit Widerständen fertig zu werden. Stellen wir deshalb einen Plan 80 auf zuerst für zwei Stunden des Tages, und halten wir den Plan genau ein. Da- 100 durch, dass wir zuerst zwei Stunden eines Tages, dann drei, dann vier usw. 20 planmäßig einteilen, bis wir einen ganzen Tag planmäßig ausgefüllt haben, 40 ist es möglich, zu lernen, wie wir unsere Zeit richtig verwenden. Die 60 Erfahrung bestätigt, dass es nicht immer möglich ist, einen Plan den ganzen 80 Tag genau durchzuführen, aber wenn wir nur hin und wieder ein paar Tage 200

Streng nach einem Plan leben, so frischt dies unseren Sinn für den hohen wert der 20 Zeit auf. 222

### **Die Bürgschaft**

Durch den Bürgschaftsvertrag verpflichtet sich der Bürge gegenüber dem Gläu- 20 biger eines anderen, für die Erfüllung der Verbindlichkeiten des ande- 40 ren einzustehen. Es gibt verschiedene Arten von Bürgschaften. So spricht man 60 von einer Teilbürgschaft, wenn der Bürge die Verbindlichkeit nur für einen Teil- 80 betrag übernimmt, oder von einer Schadlos- oder Ausfallbürgschaft, wenn sich 100 der Bürge nur für den Ausfall verbürgt, den der Gläubiger beim Schuldner erlei- 20 det. Von einer Kreditbürgschaft spricht man, wenn der Bürge für den Fall eintreten 40 will, dass der Schuldner einen Kredit bei dem Gläubiger aufnimmt. Es handelt sich 60 um eine selbstschuldnerische Bürgschaft, wenn die so genannte Einrede der 80 Vorausklage ausgeschlossen ist, d. h., der Gläubiger kann sich sofort an 200 den Bürgen halten, und zwar auch dann, wenn die Beitreibung der Forderung vom Schuld- 20 ner durchaus möglich ist. Bei der Übernahme einer Bürgschaft ist Vorsicht ge- 40 boten. 242

### **Die Brücke zur Kunst**

Gestaltete Zweckform, Schönheit im Alltag haben uns die Industrieformge- 20 stalter gebracht. Viele Menschen haben heute zur zeitlosen Kunst keine rech- 40 te Beziehung mehr. Sie stehen den Werken vergangener Künstler oft hilflos 60 gegenüber. Hier kann nun eine Brücke gebaut werden zwischen der Schönheit 80 industrieller Erzeugnisse und der Welt des Künstlerischen. Wer die Schön- 100 heit der Linien und Formen moderner Erzeugnisse begriffen hat, der 20 besitzt im besten Sinne künstlerische Werturteile. Und einen Menschen 40 mit künstlerischen Wertbegriffen kann man auch zu den Kostbarkeiten echter 60 Kunst führen. Oder sollte ein junger Mensch, der ein kunstgerechtes Plakat sehr 80 wohl von einem unübersichtlichen Machwerk unterscheidet, nicht auch fähig 200 sein, sich mit den Bildern alter Meister auseinanderzusetzen oder die 20 Kunstwerke unserer Bildhauer zu verstehen? Er muss nur behutsam ge- 40 führt werden von Kunstrichtern, die noch ungekünstelt zu ihm sprechen können und die 60 die Ansatzpunkte in der Gegenwart suchen, die allen am nächsten liegt. 280

### **Seite 15**

### **Selbsterkenntnis**

„In dir selbst liegt die Ursache von allem, was in deinem Leben geschieht.“ Letz- 20 te Erkenntnis eines weisen Brahmanen hat diese Worte ausgesprochen. 40 „Erkenne dich selbst!“ hatten die Hellenen über den Eingang des Apollo- 60 tempels geschrieben. „Erkenne dich selbst!“ ist auch heute noch die erste Forde- 80 rung an den Menschen. Lessing sprach von der Selbsterkenntnis als dem Mittelpunkt 100 aller Weisheit. Selbstbetrachtung allein aber genügt nicht, der Erkenntnis muss die 20 Handlung folgen. Selbsterkenntnis ist eine Kunst, die nicht angeboren ist, die 40 einem auch nicht geschenkt wird. Wer sich selbst erkennt und aus der gewonnenen Kennt- 60 nis über die Schwächen des Ichs seine Fehler streng bekämpft, hat den Schlüssel zum 80 Tor der inneren Freiheit. 187

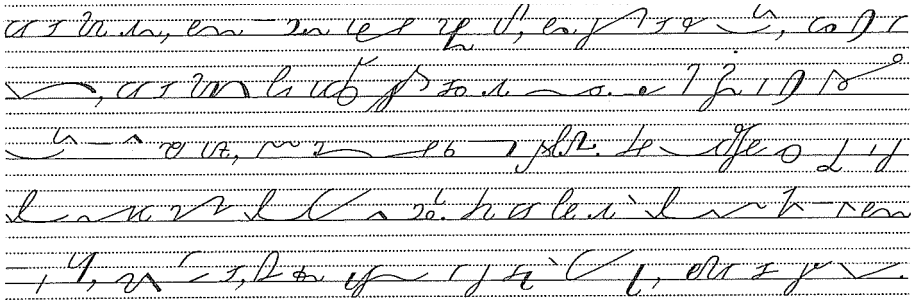
## Das Gewinnstreben

Das Streben nach Gewinn ist mit jeder gewerblichen Tätigkeit von Natur aus verbunden. Es ist nicht abwegig zu sagen, daß die wirtschaftliche Tätigkeit Ertrag abwerfen muß. Wird trotz aller Anstrengungen kein Überschuß erzielt, so führt dies zum Verlust der Substanz, zu einem Schaden, der bekanntlich nicht nur den einzelnen schwer trifft, sondern schließlich auf die gesamte Wirtschaft zurückfällt. Für die Beurteilung des Gewinnstrebens entscheidend ist allein der Geist, der es beseelt, die Gesinnung, die es trägt. Das Gewinnstreben muß sich streng nach den Formen und Regeln des anständigen Wettbewerbs vollziehen und sich auf jeden Fall der Verantwortung bewußt bleiben, die der einzelne der Gesamtheit gegenüber trägt. 186

## Siedlerarbeit

Siedlerarbeit bedeutet Gemeinschaftsgeist: Einer hilft dem andern. Nicht umsonst haben die Siedler auf ihre Fahne geschrieben: Hilf du mir, ich helfe dir. Wenn ein Siedler sagt: Das ist mein Haus, das ist mein Garten, das ist mein Vieh, dann sagt er es mit Fug und Recht. Jeder Mensch ist zufrieden, wenn er einen Besitz nennen kann. Erst recht der Siedler. Er hat sich alles selbst erworben und ist stolz darauf. Dem Mann, der den Siedlungsgedanken zuerst gedacht und ihn mit sozialem Verständnis und sachverständiger Planung in die Tat umsetzt hat, müßte heute noch ein Denkmal gesetzt werden; denn er hat dem Siedler und seiner Familie eine Heimat geschenkt und ihn dadurch zu einem glücklichen Menschen gemacht. 187

## Guten Vorbildern nacheifern



## Lehrstück 6: Seite 16: Anlautkürzungen V

Wir sind froh, dass unsere Mannschaft am vergangenen Sonntag so schöne Erfolge erzielt hat. (25)

Vgl. folgen, Verfolger, folgerichtig, hoch, Hochstellung, kommen, zukommen, größer, Höhe, erhöhen, bekömmlich

Behörde, behördlich

Boden, bodenlos, der Bodensee

Börse, Börsengeschäft, Börsenmakler

doppelt, verdoppeln

drohen, die Drohungen, drohte

froh, fröhlich, Fröhlichkeit

gewöhnen, abgewöhnen, Angewohnheit

Gott, göttlich, Göttlichkeit  
hof(fen), unverhofft, höflich, hoffentlich  
holen, erholen, geholt, abholen, überholen, zurückholen  
hören, Hörfunk, abhören, angehören, zusammengehören  
Kohle, Kohlen, Braunkohle  
Körper, körperlich, verkörpern  
Lohn, belohnen, Löhne, Löhnung  
morgen, morgens, von heute auf morgen  
Nord, Nordsee, norddeutsch  
Post, postalisch, Postfach  
Quote, Mindestquote  
schön, unschön, verschönen, verschönern  
trotz, trotzdem, trotz der, trotz allem  
Woche, Wochen, wöchentlich  
wohnen, Einwohnerschaft, wohnlich  
Fach, einfach, Hauptfach, Fächer  
Feder, Triebfeder, Schreibfeder  
Fehler, fehlerhaft  
finden, abfinden, befinden, zu finden, Finder, Erfinder, befand, befunden, statt  
gefunden  
Finger  
finster, Finsternis, verfinstern  
Fisch, Fischgeschäft, Fischer, Hochseefischerei  
Futter  
gefahrvoll, Gefährdung, ungefährlich  
jeder, jede, jeden, jedesmal  
Krebs  
spannen, Spanne, Gespann, Spannung, Entspannung  
Wahl, wählen, gewählt (: gewertet), Wähler, Wählerschaft  
Wandel, wandelte, gewandelt, Wandlung, wandelbar, Wandelbarkeit  
Wechsel, gewechselt, wechselvoll  
wickeln, abwickeln, einwickeln, verwickelt  
Winter, winterlich, überwintern  
Wunde, verwunden, Wunder, bewundern, verwundern, wundervoll, wunderbar,  
wunderlich  
Die Namen der Wochentage: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag,  
Samstag, Sonntag

### **Seite 17: Weglassung von Vorsilben**

Die weitere Entwicklung der Handelsbeziehungen wird hier mit großer Aufmerksamkeit verfolgt. (25)  
Angehöriger, Familienangehöriger, Staatsangehörigkeit; Angebot, Sonderangebot,  
Stellenangebot  
Aufmerksamkeit, mit großer Aufmerksamkeit  
Austausch, Gedankenaustausch, Warenaustausch; unausrottbar  
Behörde, Kommunalbehörde; besonders, ganz besonders, im besonderen, mit besonderer Aufmerksamkeit; Betrieb, Großbetrieb, Staatsbetrieb, im Betrieb; Beziehungen, Wirtschaftsbeziehungen, Handelsbeziehungen, in dieser Beziehung

weit entgegenkommen

erforderlich, dringend erforderlich; Ertrag, Ernteertrag

Gebiet, auf dem Gebiet, Wohngebiet

Gegenteil, das Gegenteil, im Gegenteil

Industrie, Schwerindustrie, Textilindustrie, Stahlindustrie

Verhandlungen, Fusionsverhandlungen, Lohnverhandlungen, Vertragsverhandlungen; Vermögen, Volksvermögen, Gesellschaftsvermögen, Betriebsvermögen; verteidigen, der Verteidiger, der linke Verteidiger, Pflichtverteidiger; Vertrag, Mietvertrag, Friedensvertrag, Kaufvertrag

Der Fahrer kam auf dem schweren Boden nur langsam vorwärts. (15) Trotz des harten Winters war die Ernte reichlich und gut. (14) Die Übungsabende finden am Montag und Donnerstag jeder Woche statt. (20) Wir warten mit Spannung darauf. (8) Ich habe Ihr Sonderangebot mit großer Aufmerksamkeit geprüft. (18) Der Rechtsaußen konnte die Vorlage des linken Verteidigers verwandeln. (20) In seinem Befinden ist gottlob keine Verschlechterung eingetreten. (19) Sport dient der körperlichen Ertüchtigung, der Erholung und Entspannung. (19) Bei schönem Wetter haben wir eine wundervolle Fahrt gemacht. (17) Die Gewinnquoten sind fast doppelt so hoch wie gewöhnlich. (15) Der Behördenleiter hat bei den Lohnverhandlungen alle Forderungen höflich abgelehnt. (25) Zwischen Stahlindustrie und Kohlenbergbau bestehen vielfache wirtschaftliche Beziehungen. (25) Bei dem verwickelten Abrechnungsverfahren drohen manche Fehlerquellen. (20) Vor der Wahl erklärten alle Parteien, sie würden den Wünschen der Wählerschaft weit entgegenkommen. (27) Es ist wichtig, jede Krebsgefahr frühzeitig zu erkennen. (16) Die Einwohnerschaft des neu besiedelten Wohngebiets hält die Errichtung einer Poststelle für dringend erforderlich. (32) Der Warenaustausch wird nicht belebt werden, im Gegenteil, es droht sogar der Abbruch aller Handelsbeziehungen. (30) Die Preise für Fischfutter haben sich nicht erhöht. (13) Über den eingetretenen Wechsel bin ich ganz besonders froh. (17) Mit finsterner Miene und erhobenen Zeigefinger hat er mich bedroht. (20) Am Dienstagmorgen hören Sie mehr darüber. (12)

### **Lehrstück 7, Seite 18: Anlautkürzungen für Fremdwörter**

Es wurde als psychologisch geschickt empfunden, daß der Kritiker auch manches Positive zur Sprache brachte. (30)

Vgl. direkt, Direktor, Fabrik, die Finanzen, Graphiker, Konferenz, konsequent, Minister, Paragraph, Partei, Praxis, Telegraf.

Basis, basieren

brutto, Bruttoverdienst

Christ, Christenheit, Christentum, vorchristlich, Christlich-Soziale Union

Datum, datieren

Demonstrant, demonstrieren, Demonstration, demonstrativ

Diktat, diktieren, Diktatur

Diplom, diplomatisches Korps

direkt, indirekt

Dividende, dividieren

Faktor, Faktura, faktisch

Figur, figürlich

Fiskus, fiskalisch

Fraktion

Funktion, Funktionär

Giro. Girokonto. Giroverband

Hypnose, Hypothek  
Koalition  
Kollege, Kollegium  
Kolonie, kolonial  
kombinieren, Kombination,  
Kongreß  
Kontin(g)ent, kontinental, kontingentieren  
Kontinuität  
Kritik, Kritiker, kritisch  
Kurs, Kurse, Kursus  
Literatur, literarisch, Literat  
Mandant, Mandat  
Manifest, Manifestation  
Marine  
Militär, Militarismus, entmilitarisieren  
Moral  
Musik, musikalisch, musizieren  
nuklear  
Papier  
passiv, Passiva  
pauschal  
Philologe, Philosoph  
Physik, physikalisch, physisch, Physiologie, physiologisch  
Plural  
Polemik, polemisch  
Position, positiv  
privat, privatisieren, Privatwirtschaft, Reprivatisierung  
Privileg, privilegiert  
Programm, programmieren, programmatisch, Parteiprogramm, Wohnbauprogramm  
prominent, Prominenz  
Propaganda, propagieren  
Provinz  
Psyche, psychisch, Psychologie  
Quittung, quittieren Radar,  
Radarschirm Ratifikation,  
Ratifizierung Reparatur,  
reparieren Soldat  
Subjekt, subsidiär, subtrahieren, Subvention, sukzessive  
Symptom, symptomatisch  
Syndikat, Syndikus, Syndizi  
Synthese, synthetisch  
Tarif, Tarifverhandlungen  
Tourismus, Tourist, Touropa



Triumph, triumphieren  
Tuberkulose  
Vizepräsident

### Seite 19: Anlautkürzungen für Eigennamen

Der Zug führt Kurswagen von Düsseldorf über Bonn und Karlsruhe nach München. (20)

B o n n

Braunschweig

China, chinesisch

Düsseldorf, Düsseldorfer

Donau

Hamburg, hamburgisch

Holland, Holländer

Karlsruhe, Karlsruher

Köln

Moskau

München, Münchner

Münster

Nürnberg

Paris

Türkei, türkisch, Türkei

Das Diplomatische Korps ist die Gesamtheit der bei einer Regierung beglaubigten fremden Diplomaten. (29) Der Bezirksdirektor gab die Höhe der Dividende bekannt. (17) Ein Syndikat ist ein Kontingentierungs- und Preiskartell. (15) Die Wertpapiere wurden bei einer Privatbank hinterlegt. (16) Das Programm der Propagandaveranstaltung wurde pünktlich abgewickelt. (20) Durch den Putsch sollte eine Militärdiktatur errichtet werden. (18) Moskau ist mit der Ratifizierung des Vertrages einverstanden. (18) Die Demonstranten verlangten einen Abbau der Privilegien der Funktionäre. (24) Unter Moral versteht man Sittenlehre und Sittlichkeit. (15) Die Fraktionen suchen nach einer Basis für eine Koalition. (20) Der Redner polemisierte gegen die pauschale Festsetzung der Tarife. (21) Im nuklearen Zeitalter sind Kolonien überholt. (16) Bei Einzahlung der Spende auf das Girokonto wird eine Quittung für das Finanzamt erteilt. (25) Münster war früher die Hauptstadt der Provinz Westfalen. (14) Mehrere prominente Politiker sind im Kongress für die Abschaffung aller Subventionen eingetreten. (31) Wir können Ihnen eine günstige Kombination von Lebensversicherung und Altersversicherung anbieten. (32) Im Parteiprogramm wird ein kontinuierlicher Kurs in der Finanzpolitik gefordert. (24) Er ist ein Liebhaber guter Literatur und Musik. (15) Die Touristen haben auch die Türkei kennen gelernt. (14) Der Betrag, den der Herr Kollege für seinen Mandanten als Schadenersatz fordert, erscheint mir zu hoch. (27) Die Radartechnik ist ein Triumph der neueren physikalischen Wissenschaft. (21) Fiskalische Forderungen dürfen nicht mit Hilfe der Polizei eingetrieben werden. (19) Manche Symptome deuten auf eine tuberkulöse Infektion hin. (20) In dieser Provinz gibt es viele bedeutende Werke der christlichen Kunst des Mittelalters. (25) Das Datum der Reparatur ist auf der Rechnung der Werkstatt angegeben. (20) In einer pluralistischen Gesellschaft muß eine Synthese kontrastierender Auffassungen und Interessen angestrebt werden. (36) In der Manifestation der Partei sind wichtige Faktoren unbeachtet geblieben. (25) Mir ist seine Passivität unverständlich. (12)

## Lehrstück 8, Seite 20: Auslautkürzungen I

Der Lehrling hat mit aller Entschiedenheit bestritten, dass er seine Pflicht und Schuldigkeit nicht immer getan habe. (30)

Vgl. bieten (bitten), Blick, Freund, glauben, Glück, Haus, Kauf, klagen, klar, mögen, muss (Schluss), Pflicht, schließen, Schrift, Staat, stellen, ziehen.

beide, beiderlei

bereit, bereits, gern bereit

bleiben, blieb, geblieben, verblieben

bloß, nicht bloß, entblößen

Ding, allerdings, Bedingung, Grundbedingung, unter dieser Bedingung, Zahlungsbedingungen, neuerdings

Fleisch

Friede, friedvoll, befrieden, befriedigen, befriedigend

gelingen, gelang, gelungen, misslingen

gering, geringst, verringern

Getreide, Brotgetreide

greifen, begreifen, Griff, ergriffen

Heim, Geheimnis, geheimnisvoll

Kleid, Kleidung

Lauf, im Laufe, im Laufe der Zeit

Erstling, jählings, Neuling

mir, ich bin mir klar, ich erlaube mir, ich werde mir erlauben

Muster, musterhaft, Musterung

nämlich

Not, Hungersnot, nötig, unnötigerweise

Ruf, rief, ausrufen, Beruf, nebenberuflich, aufrief

scheiden, schied, verschieden, mit aller Entschiedenheit

Schicht, Geschichte, Kunstgeschichte, Weltgeschichte

schicken, Schicksal, ungeschickt, Geschicklichkeit

schneiden, ausschneiden, Schneider, abschneiden, einschneidend, Schnitt, Ausschnitt, Durchschnitt

Schuld, Schuldner, Verschuldung, Pflicht und Schuldigkeit

Schule, Schulen, Schulung, Berufsschule, Schüler

Sinn, sinnvoll, im Sinne, gesinnt, unsinnig

springen, sprang, entspringen, abspringen, Vorsprung, Ursprung, zersprungen

Stätte, Heimstätte

steigen, gestiegen, Aufstieg, Steiger

Stoß, anstoßen, verstieß, ausgestoßen

Streich, Anstreicher, verstrichen

Streik, gestreikt, Generalstreik

Streit, bestreiten, Mitsreiter, Streitigkeit, unstreitig, bestritten, umstritten

abwägen, die Erwägungen, erwogen

weil, bisweilen, jeweils, langweilig

weit, weiter, Erweiterung, bis auf weiteres, Tragweite, insoweit

Aufbauwerk, Handwerk, Handwerker, Gewerkschaft

Wesen, wesentlich, Anwesenheit, abwesend, Lebewesen, Staatswesen, Sozialwesen

zeich(n)en, die Auszeichnung, Unterzeichner  
zeigen, Anzeige, Fingerzeig  
Zweifel, zweifelhaft, verzweiflungsvoll

## Seite 21: Weglassung von Wortteilen

Nichtsdestoweniger müßte man wissen, daß jeder Halter eines Kraftfahrzeugs gesetzlich verpflichtet ist, eine Haftpflichtversicherung abzuschließen. (40)

Hauptbahnhof

mehr als bisher, wie bisher

Kraftfahrzeug

Strafgesetzbuch, Handelsgesetzbuch, Bürgerliches Gesetzbuch

das 19. Jahrhundert, im 20. Jahrhundert, jahraus jahrein

entgegenkommenderweise noch

einmal, wieder einmal

H a f t p f l i c h t v e r s i c h e r u n g

Strafprozessordnung, Zivilprozessordnung

Nordrhein-Westfalen, nordrhein-westfälisch

Bundeshauptstadt

Meinungsverschiedenheit

von vornherein

nichtsdestowenigr

mein Ehrenwort, unser Ehrenwort

Jetzt sind alle zufrieden, die Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten sind nämlich beigelegt. (26) Die Durchschnittszahl wird sich noch weiter erhöhen. (12) Das Turnier wird noch einmal nach denselben Bestimmungen ausgetragen wie bisher. (22) An der Unfallstätte war zufällig ein Arzt anwesend. (15) Ich werde mir nicht erlauben, den geringsten Zweifel zu äußern. (17) Mir war es von vornherein zweifelhaft, ob es gelingen würde, durch die Anzeige in der Zeitung nebenberufliche Mitarbeiter zu gewinnen. (40) Auch Schüler und Lehrlinge waren an der Demonstration beteiligt. (19) Es gelang der Polizei, den gesuchten Verbrecher auf dem Hauptbahnhof zu ergreifen. (23) Der Vorstand hat Herrn Müller aus dem Verein ausgeschlossen, weil dieser schuldhaft gegen die Satzung verstoßen hatte. (30) Der Schuldner hat sein Ehrenwort gegeben, das Geld rechtzeitig zu schicken. (19) Unser Bürgerliches Gesetzbuch und unsere Zivilprozessordnung stammen beide aus dem 19. Jahrhundert. (31) Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Sommerkleidern in prachtvollen Mustern. (22) Die Gewerkschaft wird noch im Laufe dieses Monats einen Streik ausrufen. (19) Nicht bloß in der Bundeshauptstadt Bonn, sondern in ganz Nordrhein-Westfalen sind die Unfallziffern gestiegen. (27) Entgegenkommenderweise sind wir bereit, die Zahlungsbedingungen noch weiter zu erleichtern. (26) Die Preise für Fleisch und Brotgetreide sind unverändert geblieben. (18) Ich halte es für unsinnig, aus dieser Angelegenheit ein Geheimnis zu machen. (23) Nichtsdestoweniger möchte ich behaupten, daß die Herren von der Opposition noch immer nichts aus der Geschichte gelernt haben. (36) Neuerdings hat das Werk den Vorsprung der Konkurrenz aufgeholt. (16) Verschiedene Anzeichen deuten darauf hin, daß unsere Erwägungen vollauf berechtigt gewesen sind. (29) Es werden noch Jahre verstreichen, bis alle Folgen beseitigt sind. (18) Die steigende Zahl der Kraftfahrzeuge macht es nötig, das Straßennetz weiter auszubauen. (24) Ich bezweifle, daß dem Verein der Aufstieg in die Bundesliga gelingen wird. (21) Es kann nicht bestritten werden, daß das Verschulden meines Mandanten nur ganz gering war. (23) Für den Neubau der Berufsschule wurde ein staatlicher Zuschuss bewilligt. (20)

## Lehrstück 9, Seite 22: Auslautkürzungen II

Da im Katastrophengebiet Mangel an Nahrung und Kleidung herrscht, ruht der Nachschubverkehr auch während der Nächte nicht. (30)

Vgl. lang (Gang), länger, langsam, Maß, mäßig, maßvoll, nach, nächst, rechnen, berechnen, ausrechnen, Recht, berechtigt, unberechtigt, Vorrecht.

Bezirk, Außenbezirk, Grenzbezirk  
entweder

fassen, verfassen, Auffassung, ich bin der Auffassung, nach meiner Auffassung,  
umfassend, Verfasser, die Verfassung

Flotte, Flottille, Handelsflotte

Form, förmlich, Information

forschen, erforschen, die Nachforschungen

geschehen, geschah, geschieht, ungeschehen machen

Grad, im höchsten Grade, degradieren

Abhang, Vorhang, der Eiserne Vorhang, Zusammenhang, in diesem Zusammen-  
hang, hängen, abhängig

harren, beharrlich, Beharrlichkeit

Kampf, Kämpfer, kämpferisch, bekämpfen

Kasse, Krankenkasse, kassieren, Kassierer

kehren, bekehren, Rückkehr, verkehren, umkehren

knapp, knapper, Knappschaft, Verknappung

lassen, erlassen, lässig, zulässig, ließ

Last, belasten, entlasten, überlasten, Lastenausgleich

Lehrer, Lehrerschaft, Lehrling

los, lösen, harmlos, hemmungslos

Mangel, mangelhaft, Mangelhaftigkeit, Mängel

Marx, Marxismus, Marxist, Karl Marx

messen, Messer, unermesslich, bemessen

Nacht, nachts, Tag und Nacht, Nächte

Nahrung

Papst, Papsttum, päpstlich

Pfarrer, Pfarre, Pfarrei

Platz, Plätze, geplatzt, Parkplätze

plötzlich, Plötzlichkeit

Probe, probieren, Generalprobe

prompt, Prompttheit

rasch, raschestens, überraschen

Schade, schadhaft, schädlich, geschädigt

Schlag, Schlager, Schläger, Rückschlag, schlug

schwach, Schwachheit, schwächer

Seite, von allen Seiten, ihrerseits

Spiel, Beispiel, Fußballspiel, Fußballspieler

Buchstabe, buchstäblich, Maßstab

Stempel, abstempeln, gestempelt

stets, stetig

Stoff, Werkstoff, Kunststoff

stolz, stolz darauf sein  
stören, Störung, Ruhestörung, Zerstörer  
Waffe, bewaffnet, Luftwaffe, Entwaffnung  
Ziel, erzielen, hinzielen  
zögern, verzögern  
Zoll, verzollen  
zwingen, erzwingen, Zwang, ungezwungen

### **Seite 23: Auslassung von Wörtern**

Ich möchte noch einmal darauf aufmerksam machen, dass von einer bewussten Unwahrheit nicht gesprochen werden kann. (30)  
darauf aufmerksam machen  
zum Ausdruck kommen, zum Ausdruck bringen  
es handelt sich um, es liegt auf der Hand  
zur Folge haben  
im großen und ganzen  
im Gegensatz zu  
dahingestellt sein lassen  
bis zu einem gewissen Grade  
hü Hinblick auf  
im Jahr 1789, im Jahr 1945  
Kolleginnen und Kollegen  
Bund und Länder  
ums Leben kommen  
die Rede sein, hiervon kann keine Rede sein  
eine Reihe von, in einer Reihe von  
gemacht werden kann, geübt werden könnte, bestellt werden soll, getan werden  
muss : getan- werden müssen  
im Zusammenhang mit

Ich beharre auf meinem einmal gefassten Entschluss. (14) Die Heimkehrer trafen während der Nacht im Grenzbezirk ein. (15) Der Pfarrer hat sich in diesem Zusammenhang auf eine päpstliche Entscheidung berufen. (24) Auf beiden Seiten war die Bewaffnung der kämpfenden Soldaten unzulänglich. (21) Es musste etwas geschehen, um die für den Lastenausgleich veranschlagten Mittel raschestens bereitzustellen. (30) Im Zusammenhang mit der Gesetzesvorlage informierte der Minister das Parlament über die Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Bund und Ländern. (42) Meine Kolleginnen und Kollegen, ich möchte zum Ausdruck bringen, dass eine weitere Verzögerung nicht geduldet werden kann. (35) Ich möchte es dahingestellt sein lassen, ob die Auffassung der Gegenseite bis zu einem gewissen Grade berechtigt ist. (34) Im Gegensatz zu meinem Vorredner bin ich der Auffassung, dass in einer Reihe von Fällen genaue Nachforschungen angestellt werden müssen. (39) Schon im Jahre 1966 haben wir darauf aufmerksam gemacht, dass die Mittel für den Ortsausbau zu knapp bemessen seien. (39) Es liegt auf der Hand, dass das gesteckte Ziel im großen und ganzen erreicht werden kann. (22) Ich bitte Sie, ganz zwanglos Platz zu nehmen. (11) Der Geschädigte verlangt Schadenersatz aus der Staatskasse. (16) Glücklicherweise sind bei dem plötzlichen Unfall keine Menschen ums Leben gekommen. (23) Das gestrige schwache Spiel könnte den Abstieg der Mannschaft zur Folge haben. (20) Im Hinblick auf die misslungene Generalprobe müssen sich die Schauspieler besonders anstrengen. (27) Wegen der Verkehrsstörungen kam

ich buchstäblich in der letzten Minute am Hauptbahnhof an. (24) Der Lehrer hat den Marxismus noch nicht behandelt, weil er erst zum Lehrstoff der nächsten Klasse gehört. (26) Auf dem Zollamt wird die Bescheinigung abgestempelt. (14) Auf eine solch glanzvolle Leistung können Sie stets stolz sein. (15)

### **Lehrstück 10, Seite 24: Auslautkürzungen III**

Der genaue Preis für das Grundstück kann Ihnen erst dann mitgeteilt werden, wenn die Zustimmung des Kreistages vorliegt. (30)

Vgl. klein, Kleinigkeit, verkleinern, es kann sein, dasein, war, wäre, weisen, beweisen, durchführen, Aufführung, Geschäftsführer.

dann, alsdann, sodann

erläutern, die Erläuterungen

erschüttern, erschütternd, unerschütterlich

fliegen, Flieger, überfliegen, Ausflug, Flügel

Flur, Fluren, Flurbereinigung

Freude, mit besonderer Freude

Frist, unbefristet, Kündigungsfrist

befugt, Machtbefugnis

fügen, Gefüge, Lohngefüge

fühlen, wir fühlen, Gefühl, das Gefühl, Mitgefühl (mitfühlen), Rechtsgefühl, sich verbunden fühlen, sich verpflichtet fühlen

Gebühr, gebührend, Ungebühr, ungebührlich

gemein, Gemeinheit

genießen, genossen, Genus

genug, genügen, begnügen, Vergnügen

gesund, ungesund

Gewinn, Reingewinn, gewann, gewonnen

Glied, Glieder, Gliederung, angliedern

Gruß, grüßen, begrüßen

häufen, häufig

Jugend, die Jugend, unsere Jugend, jugendlich

Juli, am 3. Juli : Juni

knüpfen, anknüpfen, Anknüpfung

Kreis, Kreislauf, Kreistag, Landkreis, Umkreis, die beteiligten Kreise

Kreuz, Kreuzung

Leute, Geschäftsleute, Landsleute

meinen, nach meiner Meinung, meiner Meinung nach, ich bin der Meinung

Mut, entmutigend, die Vermutungen, gemütlich

nein, die Neinstimmen, verneinen

Preis, anpreisen, Preisbildung, Preisbindung

Raum, Raumfahrt, Räumlichkeiten

Schein, scheinbar, bescheinigen, erscheinen

schießen, Schuss, Ausschuss, Finanzausschuss, Überschuss, Zuschüsse, geschossen (Geschoss), erschossen

Schiff, Luftschiff

schleunig, beschleunigen

ausschreiten, einschreiten, überschreiten

schwierig, schwieriger, Schwierigkeit  
Sport, Sportler, Deutscher Sportbund  
Edelstein, Grundstein, Schlussstein  
Stück, 4 Stück, Frühstück, Grundstück, Theaterstück  
Stufe, Abstufung, von Stufe zu Stufe  
Teil, Gegenteil, das Gegenteil, im Gegenteil  
Truppe, Truppenteil  
Zins, Zinsen, Zinsfuß, zinslos  
Zweig, Zweigstelle, verzweigt

### Seite 25: Inlautkürzungen

Ich betone, dass meine Anweisungen trotzdem bis heute nicht mit der genügenden Sorgfalt ausgeführt wurden. (30)  
befürworten  
entscheiden, die Entscheidungen, entscheidend  
Entschlossenheit  
ernähren  
freundlich, Freundschaft, meine Freunde  
noch heute, bis heute  
infolge, infolgedessen  
das Rote Kreuz  
Vorläufer, vorläufig  
notwendig, lebensnotwendig  
Wirbelsäule, Rauchsäule  
Salzsäure, Schwefelsäure  
Fürsorge, Sorgfalt, sorgfältig  
teilweise  
Ton, betonen, er betonte, Tonbandgerät, töne(n), eintönig  
trotzdem  
völlig

Wir wollen es dahingestellt sein lassen, ob alle Schwierigkeiten genügend beachtet worden sind. (27) Im Hinblick auf die hohen Gebühren kann von einem Gewinn keine Rede sein. (21) Der bekannte Sportler ist nach seiner Wirbelsäulenverletzung jetzt wieder völlig gesund. (24) Die Fristen sind teilweise bereits überschritten. (13) Im Kreistag wurde erläutert, wie die Flurbereinigung im hiesigen Raum von Stufe zu Stufe verwirklicht werden soll. (32) Ich bin der Meinung, dass die Errichtung eines weiteren Zweiggeschäfts beschleunigt werden müsste. (26) Die Frage, ob ich den Verkauf des Grundstücks befürworte, muss *ich* verneinen. (20) Ich bin nicht befugt, bereits heute bekanntzugeben, ob meine Freunde und ich zu dem entscheidenden Antrag ja oder nein sagen werden. (37) Mit besonderer Freude haben wir die Reise mit dem Flugzeug genossen, (20) Ich empfinde es als erschütternd, dass an den Ausschreitungen und Schießereien auch viele Jugendliche beteiligt gewesen sind. (35) Das Rote Kreuz übernahm die Fürsorge für die Ernährung der Bevölkerung im Notstandsgebiet. (26) Die Arbeitgeber machen die Lohnerhöhungen für die Preissteigerungen verantwortlich, die Gewerkschaften betonen, dass nach ihrer Meinung das Gegenteil zutrefte. (45) Der Versammlungsleiter begrüßte die Erschienenen, und dann sprach der Landesminister und betonte die Entschlossenheit der Regierung, eine Erschütterung des Lohngefüges nicht zuzulassen. (52) Er ist häufig

krank, infolgedessen ist es notwendig, ihn in den vorläufigen Ruhestand zu versetzen. (29) Bei der Neugliederung des Kreises soll an bewährte Traditionen angeknüpft werden. (24) Ein Teil der Geschäftsleute hat vermutlich das Gefühl, dass die Bankzinsen zu hoch sind. (22) Die Kreuzfahrt mit dem Schiff beginnt am 14. Juli. (14) Die Grundsteinlegung wird sich zwar verzögern, aber mit dem Bau wird trotzdem bald begonnen. (23)

## Seite 26:

### Die Börse

Die Börse ist ein regelmäßig stattfindender Markt für vertretbare Sachen, vor allem Wertpapiere, Waren und ausländische Zahlungsmittel. Neben diesen Formen der Effektenbörse, Warenbörse und Devisenbörse gibt es noch die Versicherungsbörse und Frachtenbörse. Die Organisation der Börse und der Börsenverkehr sind gesetzlich und gewohnheits-

rechtlich geregelt. Für jede Börse muss eine Börsenordnung erlassen werden, die die organisatorischen Fragen näher regelt. Der Börsenvorstand leitet und überwacht die Börse. Außerdem untersteht das Börsenwesen der staatlichen Aufsicht durch die Börsenbehörden. Zum <sup>Besuch</sup> und zur Teilnahme an einer Börse ist eine Zulassung erforderlich. An der Börse sind Händler und Makler tätig. Die Kursmakler stellen täglich die amtlichen Kurse fest; diese Kurse werden öffentlich bekanntgegeben. Die an der Börse getätigten Geschäfte sind entweder Kassageschäfte oder Termingeschäfte.

### Der Nahverkehr

Der Nahverkehr bewirkt die Ortsveränderung von Personen, Gütern oder Nachrichten innerhalb bestimmter Grenzen. Die untere Grenze wäre dort zu ziehen, wo der Verkehr eines Betriebes oder einer Unternehmung über die rein innerbetrieblichen Notwendigkeiten einer Ortsveränderung hinausgeht. Die obere Grenze lässt sich nicht ohne weiteres be-

stimmen. Hier wird als der wichtigste Faktor zugrunde gelegt, dass das jeweilige Verkehrsmittel nach der Durchführung seines Auftrages täglich wieder an seinen Standort zurückkehren muß. Die Geschwindigkeit des Verkehrsmittels spielt also eine große Rolle. So fällt unter den Begriff des Nahverkehrs einmal der Ortsverkehr, meist innerhalb der Großstädte, und der Überlandverkehr, der jedoch nur die Personenbeförderung oder den Gütertransport innerhalb benachbarter Ortschaften durchführt. Im Güterkraftverkehr wurde diese Grenze des Nahverkehrs auf 50 km im Umkreis seines Standortes festgelegt.

### Was uns am meisten interessieren sollte

Was jeden Menschen am meisten interessieren sollte, ist die Gesundheit. Sie ist das größte und wertvollste Kapital, das uns im Leben geschenkt wurde und auch nur einmal gegeben wird. Es liegt an uns selber, es zu erhalten, zu mehren und zu kräftigen oder es verkommen zu lassen. Es ist merkwürdig, dass sich viele Menschen um diese sichere Grundlage ih-

rer Existenz so wenig kümmern. Das ist nicht nur leichtsinnig, sondern sie laden damit zugleich eine große Schuld auf sich. Wir Menschen sind Glieder einer großen biologischen Ordnung. Die Natur will gesunde, leistungsfähige und damit glückliche Lebewesen im Rahmen ihrer Ordnung und Ganzheit. Unser Leben hat die natürliche Ordnung so gründlich gestört, dass sie für die meisten Menschen kaum noch erkennbar ist. Die Störung erstreckt sich auf alle Lebensgebiete und ist die Ursache der Unzufriedenheit, Angst und



Sorge, all der inneren Zerrissenheit und Heimatlosigkeit vieler Menschen. Nur wenn wir uns den natürlichen Ordnungsgesetzen unterstellen, können wir erreichen, was wir von Herzen wünschen: die Gesundheit. 296

**Seite 27: Die Zölle**

Für Waren, die aus dem Ausland bezogen werden, ist eine Grenzabgabe, 20 ein Einfuhrzoll, zu entrichten. Diese Abgaben sind einerseits eine staatliche Einnahmequelle, andererseits sollen sie die inländische Warenaufrenerzeugung gegen ausländischen Wettbewerb schützen. Sie sind also Finanzzölle und Schutzzölle. Reine Finanzzölle sind die Zölle auf Waren, die 100 im Inland nicht gewonnen werden, z. B. auf Kaffee und Tee, oder die 20 einer gleich hohen inneren Belastung unterliegen. Im Zolltarif 40 ist festgelegt, welche Waren zollpflichtig sind, wie hoch die Zölle für die 60 einzelnen Warengattungen sind und wie die Zölle berechnet werden. Es 80 sind Wertzölle, wenn der Wert der zu verzollenden Gegenstände, Gewinnzölle, wenn ihr Gewinn für die Berechnung des Zolles zugrunde gelegt wird. 219

**Der freiwillige Vergleich**

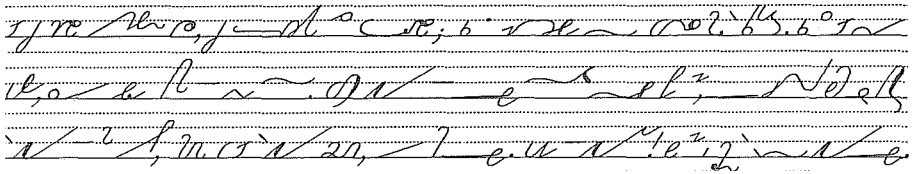
Der freiwillige Vergleich ist ein außergerichtliches Verfahren, in welchem der Schuldner, durch entsprechendes Entgegenkommen von seiten der Gläubiger unterstützt, in gütlichem Einvernehmen die schwierige Lage seines Betriebes zu erleichtern versucht. Der Schuldner bittet seine Gläubiger, die verbindliche Forderungen an ihn haben, um einen teilweisen Nachlass seiner Schuld oder um einen längeren Zahlungsaufschub. Falls keine Gläubigerversammlung stattfindet, empfiehlt es sich, einen Forderungsverzicht nur unter der Bedingung auszusprechen, daß alle anderen Gläubiger in der gleichen Weise ihre Zustimmung erklären. Wenn ein solcher freiwilliger Vergleich zustande kommt, so kann das für alle Teile Vorteile haben, weil nämlich auf diese Weise ein gerichtliches Vergleichsverfahren vermieden werden kann. 223

**Der Betriebsrat**

Der Betriebsrat ist die in geheimer, direkter Wahl innerhalb eines Betriebes oder einer Unternehmung gebildete Vertretung der Arbeitnehmer. Er soll zusammen mit dem Arbeitgeber zum Wohl des Betriebes zusammenarbeiten, dabei jedoch die Interessen der Belegschaft gegenüber dem Arbeitgeber wahrnehmen und sie bei der Durchsetzung ihrer Rechte unterstützen. Dem Betriebsrat obliegt es vor allem, das Recht der Mitbestimmung auszuüben. Dem Betriebsrat darf nur angehören, wer wirklich im Betrieb tätig ist. Den Gewerkschaften steht das Recht zu, für die Wahl des Betriebsrates Vorschläge zu machen. Die Größe des Betriebsrates richtet sich nach der Größe des Betriebes. Auch die soziale Fürsorge für die Betriebsangehörigen und ihre Beratung in versicherungsrechtlichen Angelegenheiten ist Aufgabe des Betriebsrates. 234

**Arbeitsfleiß und Arbeitsfreude**

*Handwritten signature in cursive script on a ruled line.*



### Lehrstück 11, Seite 28: Wechsel der Kürzungsart

Weil im Vorjahr mit den Arbeiten nicht mehr begonnen werden konnte, werden wir in diesem Jahr damit beginnen. (30)

Vgl. angeben : Angabe; vorangehen : voranging, Vorgang; sprechen, sprach : sprich, gesprochen, Spruch; stehen : stand, beständig.

beginnen, begann, begonnen

bringen, erbringen, brachte, gebracht, angebracht, überbracht, anbringen, ausbringen, unwiederbringlich, zur Sprache bringen

Druck, Druckerei, Buchdruck (: Buntdruck), Nachdruck, drücken, bedrücken (: beglücken), durchdrücken, niederdrücken

fangen, Anfang, Anfänger, befangen, Umfang, gefangen, Gefangenschaft

Fleiß, geflissentlich, fleißig, sich befließigen

fliehen (: ziehen), entfliehen, floh, geflohen, Flucht, Zuflucht, flüchtig, Flüchtling

fließen, floss, Fluss, Zufluss, verfließen, geflossen, Einfluss, Einflüsse, flüssig

jung, jünger, jüngst, verjüngen

Jahr, Jahrzehnt, Vorjahr, jährlich, Frühjahr, Geschäftsjahr, Rechnungsjahr, Vierteljahr, im laufenden Jahr, im Laufe der Jahre, im Laufe dieses Jahres

Plan, geplant, planlos, planvoll, die Pläne, Bundesjugendplan, Fünfjahresplan

Rat, geraten, Ratgeber, Ratschluss, Ratschlag, Vorrat, Bundesrat, zu Rate ziehen,

erraten, riet, Ministerialrat, Ministerrat, Räte, Gerät, Messgerät, Verräter, Rätsel  
recht, aufrecht, gerecht, unrecht, Gerechtigkeit

reich, erreichen, überreichen, zahlreich, aufschlussreich, lehrreich

rüsten, abrüsten, aufrüsten, Gerüst, entrüstet, Rüstzeug, Rüstungsindustrie

Schutz, schutzlos, Schutzgemeinschaft, Schutzfrist, schützen, beschützen, Beschützer, Geschütz

schwören, geschworen, Schwur

Sitz, Besitz, Besitzer, Beisitzer, Sitzung, Besetzung

treffen, Treffer, trefflich, antreffen, betreffend, übertreffen, eintreffen, traf, übertraf, trifft, betrifft, getroffen, betroffen, angetroffen, übertroffen, zusammengetroffen

treten, antreten, beitreten, entgegentreten, gegenübertreten, eintreten, vertreten,

die Vertretung, trat, vertrat, tritt, Austritt, Beitritt, Eintritt, Rücktritt, Zutritt

viel, viele, zuviel, vielerlei, vielmehr, ebensoviel, gleichviel

wissen, Gewissen (gewiss), Gewissheit, siegesgewiss, ungewiss, wissentlich, weiß, wusste, bewusst, Wissenschaft, unwissenschaftlich

Wir fangen an wir wollen anfangen, viele Menschen mussten fliehen : viele Menschen sind geflohen, eine neue Siedlung wird geplant : für die Siedlung wird ein Bbauungsplan aufgestellt, die Anlage ist ausreichend geschützt : der Schutz der Anlage reicht aus, es wurde nicht viel gezahlt : es müsste viel mehr gezahlt werden, die Wissenschaft macht große Fortschritte : wir wissen viel mehr als früher, er hat die Aussage geschworen : er hat die Aussage mit einem Schwur bekräftigt; mit Rat und Tat beistehen.

## Seite 29: Der i- und u-Punkt

Wir werden aber auch dem Landgericht unseren Anspruch erläutern und eine Abschrift der Urkunde beifügen. (30)

aber auch, oder auch, sondern auch  
mit Ihnen, von Ihnen, zu Ihnen, ich versichere Ihnen  
nach dem Krieg, während des Krieges

Höhepunkt, Höhepunkte, Mittelpunkt, im Mittelpunkt, Standpunkt, wir vertreten  
den Standpunkt, ich stehe auf dem Standpunkt, unser Standpunkt, der springende  
Punkt, Zeitpunkt (: Streitpunkt)

Amtsgericht, Landgericht, Bundesgericht, Schwurgericht  
eine Rolle spielen, keine Rolle spielen  
Rundfunk

Abschrift, Kurzschrift, Handschrift, Eilschrift, Unterschrift, Vorschrift, Zuschrift,  
Schriftleitung, Schriftsetzer, Schriften, Abschriften, Unterschriften  
Jugendschutz, Mieterschutz, Naturschutz, Luftschutz

Anspruch, beanspruchen, Einspruch  
abstimmen, bestimmen, überstimmen, zustimmen, ich lasse abstimmen, wir müssen  
abstimmen, wir kommen zur Abstimmung

Eifersucht, Rachsucht, Schwindsucht  
Urlaub, beurlauben

Viehzucht, Rindvieh  
gesetzwidrig, pflichtwidrig, verfassungswidrig, vertragswidrig  
erwidern, unerwidert, doch wieder, auch wieder, immer wieder

Die Zeitungen haben nichts über den Gewinner des Haupttreffers gebracht. (19) Wo wollen Sie im kommenden Jahr Ihre Ferien verbringen? (17) Wir waren von dem Konzert im Rundfunk stark beeindruckt. (14) Der Junge ist ein mutiger Beschützer seiner jüngeren Brüder. (18) Wir wissen genau, dass seine Angaben teilweise nicht zutreffen. (18) Die während des Krieges vermissten Soldaten waren teilweise gefallen, teilweise gefangen. (26) Der Bundesrat hat den Ratschlägen des Ministerrats nicht zugestimmt. (19) Ich stehe auf dem Standpunkt, dass die Rücksicht auf die Wähler hier keine Rolle spielen darf. (23) Es ist schon zu viel Zeit verflossen, als dass der Plan noch unverändert durchgeführt werden könnte. (25) Könnte ich von Ihnen eine Abschrift der Verordnung über den Naturschutz bekommen? (23) Verbringen Sie Ihren Urlaub immer wieder in Bayern oder auch manchmal in Österreich? (24) Das Amtsgericht ist der Auffassung entgegengetreten, dass mein Vorgehen vertragswidrig gewesen sei. (28) Zahlreiche jüngere Zuschauer begannen unruhig zu werden. (18) Der Fachmann hat den Inselbewohnern geraten, die Viehzucht noch mehr zu kultivieren und sich nicht nur auf die Haltung von Rindvieh zu beschränken. (38) Gerechterweise muss festgestellt werden, dass Eifersucht als Motiv ausscheidet. (21) Ein Teil der bewilligten Mittel floss in falsche Kanäle. (16) Wir erhalten den Anspruch nicht mehr aufrecht. (11) Es mangelt nicht nur an Fleiß, sondern auch an Ausdauer. (14) Wenn eine allgemeine Abrüstung zustande käme, müsste die Rüstungsindustrie ihre Produktion teilweise oder gänzlich umstellen. (39)

## Lehrstück 12, Seite 30: Stammkürzungen für Fremdwörter und Eigennamen

Der Minister erklärte in einem Interview, er rechne nicht mit einer Inflation, sondern glaube an die Stabilität unserer Währung. (40)

Bischof, bischöflich

Chaos, chaotisch

Computer

disponieren, Disposition  
 Disput, disputieren  
 Faschist, faschistisch, Faschismus  
 Ferien  
 Föderalismus, föderalistisch  
 Front, frontal, Vorderfront  
 Fundament, fundiert  
 Horizont, horizontal  
 Hygiene, hygienisch, unhygienisch  
 Inflation, inflationistisch, inflatorisch  
 infra, infrarot, Infraschall, Infrastruktur  
 Insolvenz, insolvent  
 Interview  
 Jurist, juristisch, Jura, Jury  
 Kardinal  
 Klausur, verklausuliert  
 Klinik, Klinikum, klinisch  
 Kommando, Kommandeur, Kommandant  
 Kompass, kompensieren, Kompensation, kompetent, Kompetenz, komplett (Komplex),  
 kompliziert, Komplikation, Komposition, Komponist, Kompromiss  
 Konflikt, die Konflikte  
 Konkurs  
 Kontrolle, Kontrollen, kontrollieren, Kontrolleur  
 Archäologie, Biologie, Graphologie, Meteorologie, Theologie  
 Manuskript, die Manuskripte  
 Prozess, prozessieren, Prozession  
 Qualität, qualitativ, Qualifikation, qualifizieren  
 Quantität, quantitativ  
 Reform, Reformation, reformieren, Finanzreform, Schulreform  
 Russland, russisch, sowjetrussisch  
 Schweiz, Schweizer, schweizerisch  
 stabil, stabilisieren, Stabilität  
 Stadion, Stadium, Frühstadium  
 studieren, Studium, Student, studentisch, Studie, Studien, Studio  
 Lohntarif, Nachttarif  
 Tempo, Tempus, Temp*i*  
 Die Vorderfront des Gebäudes, ein Mensch mit Minderwertigkeitskomplexen, der  
 Zinsfuß als Mittel der Konjunkturpolitik, ein Student der Theologie.

### **Seite 31: Freies Kürzen von Fremdwörtern und Eigennamen**

1. Die Opposition sieht dieser Abstimmung mit Optimismus entgegen. (20) 2. Im Marathonlauf und im Diskuswurf wurden neue Rekorde aufgestellt. (20)

Die Industrie hatte richtig disponiert. (11) Warum hat niemand im Parlament die Initiative ergriffen? (19) Wir übersenden Ihnen den neuesten Katalog. (14) Mein Freund ist Student der Medizin. (9) In dem Prozess gab es eine Sensation. (12) Das Hochdruckgebiet wird ansteigende Temperaturen zur Folge haben. (20) Die Filme der Astronauten haben für die Astronomie und Meteorologie wichtige Erkenntnisse

gebracht. (34) Im Plenum des Landtags entstanden über die Frage der Schulreform heftige Meinungsverschiedenheiten. (28) Neofaschistische Tendenzen werden radikal ausgerottet werden. (22) Der Papst hat mehrere italienische Bischöfe zu Kardinälen ernannt. (22) Die Verletzungen waren schwer, der Chirurg musste sich zur Amputation entschließen. (23) Lenin kehrte 1917 aus der Schweiz nach Russland zurück. (18) Das Parlament überwies die Gesetzesnovelle an den zuständigen Ausschuss. (22) In einem Interview hat der Kommandeur der Division erklärt, er sei nicht autorisiert, Einzelheiten bekanntzugeben. (35) Während des Krieges waren die Lebensmittel rationiert. (16) Hätte die Firma rechtzeitig rationalisiert und automatisiert, so hätte sie vielleicht den Konkurs vermeiden können. (34) Halten Sie die Kulturautonomie der Länder für übertriebenen Föderalismus? (24) Der Architekt empfahl, einen Computer zu Rate zu ziehen. (17) Der Redner nahm zur Finanzpolitik der Bundesregierung kritisch Stellung und äußerte die Befürchtung, sie werde zu einem kompletten Chaos führen. (41) Der Prüfungskandidat will während der Ferien das Manuskript der Arbeit fertigstellen und sich auf die Klausuren vorbereiten. (35) Zwischen den Tarifpartnern kam es über den Lohnsatz zu einem Konflikt. (20) Der Preis für das Fertighaus versteht sich einschließlich Transport, aber ohne Fundament. (22) Bei der Schulreform wird vor allem die Frage der horizontalen oder vertikalen Gliederung des Schulwesens eine Rolle spielen. (37) Hat die Opposition im augenblicklichen Stadium der Verhandlungen unserem Programm eine Alternative entgegenzusetzen? (39) Die Verpflegung in der Klinik wurde von den Patienten als qualitativ und quantitativ zufriedenstellend bezeichnet. (34) Auf dem Campingplatz waren die hygienischen Verhältnisse katastrophal. (21) Wer hält sich für kompetent, um in den Disput über Fragen der Infrastruktur einzugreifen? (25)

### **Lehrstück 13, Seite 32: Nachlautkürzungen — Die Kürzung „halten“**

Weil wir seit dem Herbst kein hochwertiges Material bekommen konnten, wird sich die Fertigstellung noch verzögern. (30)

einzig

fertig, Fertigkeit, Fertigung, Fertigstellung, anfertigen

fest, es steht fest, Feststellung, Festung, Erntedankfest, Weihnachtsfest, Festival

Herbst, herbstlich, Herbsttag

Herz, herzlich, herzlich willkommen, herzlich

Kanzel, Kanzlei

Kirche, Kirchen, kirchlich, die evangelische Kirche, die katholische Kirche

Markt, Märkte, Marktlage, Weltmarkt

Partner, Sozialpartner, Tarifpartner

Rente, Altersrente, Grundrente, Sozialrentner

Anstalt, veranstalten, die Veranstaltung, verunstalten

Anwalt, Staatsanwalt, Staatsanwaltschaft

Gegenwart, gegenwärtig, Anwärter, rückwärtig

aufwärts, auswärts, rückwärts, seitwärts, vorwärts

wert, beachtenswert, beklagenswert, erstrebenswert, preiswert, hochwertig, minderwertig, vollwertig

widmen, gewidmet, Widmung

wirken, die Wirkung, die Wirkungen, wirklich, Wirklichkeit, wirkungsvoll, auswirken, bewirken, einwirken, entgegenwirken, unwirklich, rückwirkend

Sind die Gehälter, die die Beamten heute erhalten, im Verhältnis zu denen, die sie früher erhielten, genügend gestiegen? (35)

halt, ich halte, halte ich, wir halten, halten wir, haltend, ihr haltet, haltbar, Haltbarkeit, Haltung, haltlos, aufhalten, aushalten, einhalten, einbehalten, erhalten, gehalten (Gehalt), reichhaltig, Sachverhalt, unterhalten (Unterhalt), Unterhaltung

er hält, sie hält, Behälter, Gehälter, Verhältnis, Verhältnisse, Wirtschaftsverhältnisse, wirtschaftliche Verhältnisse, unter diesen Verhältnissen, das Zahlenverhältnis, die Machtverhältnisse  
hielt, abhielt, enthielt, erhielt, unterhielt

Die Tarifverhandlungen der Sozialpartner, die ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnisse, die Festsetzung der Renten und Gehälter, eine wirkungsvolle Veranstaltung, ein reichhaltiges Angebot, der einzige Ausweg, wir können die Frist nicht einhalten, die Lage auf dem Textilmarkt im Herbst, die Ersatzteile müssen eigens angefertigt werden, eine unnachgiebige Haltung, das Antwortschreiben enthielt nichts Neues, ein vollwertiger Ersatz, der haltende Kraftwagen, die Waren sind preiswert und haltbar.

### **Seite 33: Weiterverkürzung von Kürzeln**

Ich habe es für erforderlich gehalten, dass doch noch in diesem Jahr etwas Entscheidendes unternommen wird. (30)

anders

dabei, dadurch, damit, davon, dafür, daher

daraus, darin, darum, darunter

auf diesem Gebiet

erforderlich, unbedingt erforderlich

etwa, in etwa, etwaig, etwas, irgend etwas

Gemeinde, gemeinsam, Gemeinschaft, Wirtschaftsgemeinschaft

ich habe, wir haben

hervor

daraufhin, dahin, hinauf, hinaus, hinzu, heinein

hinter, hinterdem, hinter die, hinterher, dahinter

hochachtungsvoll

in der, in die, in das, in dem, in seiner, in uns, in dies, in diesem Jahr, in diesem Zusammenhang, in den letzten Tagen, in den letzten Monaten, insbesondere, in jeder Beziehung, in jeder Weise

propagandistisch, inflationistisch, pessimistisch, sozialistisch, kommunistisch, pluralistisch, romanistisch

jedoch

auf keinen Fall, keinesfalls

Baukosten, Selbstkosten, kostenlos

Mittel, das Mittel, Futtermittel, mit allen Mitteln, ermitteln, vermitteln, Lebensmittel, Nahrungsmittel, Mittelpunkt

kaum noch, doch noch, heute noch, immer noch, nur noch, jetzt noch

in solchen Fällen, für solche Zwecke, in einem solchen Fall

unserer, in unserer, in unserer Zeit, von unserer Seite

wir sind

zurück, zurückkommen, zurücklegen, zurückziehen, zurückgezogen

Wir sind auf keinen Fall bereit, einer Regelung zuzustimmen, die rückwirkend gilt. (22) Es ist unbedingt erforderlich, dass das Angebot von unserer Seite heute noch zurückgezogen wird. (29) Der Hirtenbrief wird in allen Gemeinden von den Kanzeln der Kirchen verlesen. (21) Vorwärts immer, rückwärts nimmer! (8) Es steht fest, dass noch in diesem Jahr irgend etwas geschehen muss. (17) Wir haben uns in unserer Antwort dazu bereit erklärt, mit allen Mitteln dafür einzutreten, dass die erforder-

lichen Geldmittel schnellstens zur Verfügung gestellt werden. (47) Wir sind jedoch in solchen Fällen immer ein wenig pessimistisch. (18) Der Staatsanwalt hält es für möglich, dass der Angeklagte die Angelegenheit hinterher anders dargestellt hat. (30) Wir möchten hervorheben, dass wir auf diesem Gebiet völlig mit Ihnen übereinstimmen. (24) Der Anstieg der Baukosten hat sich auch auf den Kapitalmarkt ausgewirkt. (19) Wir sind uns darin einig, dass es nur darum geht, die Selbstkosten möglichst niedrig zu halten. (24) In der gegenwärtigen Situation lässt sich nicht übersehen, wie sich die Entscheidung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft auf den Inlandsmarkt auswirken wird. (45) Ich hielt es für wichtig, das einzige Beweismittel sicherzustellen. (19) Der Stadtdirektor hieß die Gäste herzlich willkommen und widmete ihnen einige freundliche Worte. (28) Die Rentenanstalt gab eine Erhöhung der Grundrenten bekannt. (17)

#### **Lehrstück 14, Seite 34: Formkürzungen I**

Meine verehrten Herren, ich muss dagegen Einspruch erheben, dass der frühere Zustand noch immer nicht ordnungsgemäß wiederhergestellt worden ist. (40) Vgl. allgemein, Allgemeinheit, angenehm, angenehmer, unangenehm, Antwort, aufmerksam. außerordentlich, Gesellschaft, Gesetz, gesetzlich, gewesen, dagewesen, unmöglich, Unmöglichkeit, ungefähr

abgelehnt

absehbar, in absehbarer Zeit

beobachten, dessen ungeachtet, meines Erachtens, unseres Erachtens

allmählich

anerkennen, Anerkenntnis

anschaulich, veranschaulichen, Weltanschauung

Selbstbedienung

Erziehungsbeihilfe, Mietbeihilfe

beunruhigen

Durchschnitt, im Durchschnitt, durchschnittlich

in Einklang bringen

entsprechend, dementsprechend

Ergebnis, Ergebnisse

Einspruch erheben, erheblich, unerheblich

Lohnerhöhung, die Kapitalerhöhung

Berichterstatte, Berichterstattung

von Anfang an, in diesem Umfang, umfangreich, Gefängnis

Erfolg, Erfolge, erfolgreich, Misserfolg, demzufolge

Aufgabe, Aufgaben, Ausgabe

sehr geehrter Herr, sehr geehrte Herren

Gelegenheit, bei dieser Gelegenheit, Angelegenheit, in dieser Angelegenheit

demgemäß, naturgemäß, ordnungsgemäß, pflichtgemäß

aus diesem Anlass, veranlassen, vernachlässigen, zuverlässig, anlässlich

Mitleidenschaft, in Mitleidenschaft ziehen

Vormittag, vormittags, nachmittags

der Abgeordnete, der Beigeordnete, der Stadtverordnete

sachverständig

ausschließlich, einschließlich, der Jahresabschluss

imverständnis, imstande sein, Geständnis, Missverständnis, unter Umständen, vollständig. Zugeständnis

Angestellter, unvorstellbar, wiederherstellen, zufriedenstellend  
Urteil, verurteilen, beurteilen, den Auftrag erteilen, Vollmacht erteilen  
der Antrag, die Anträge, Mindestbeitrag, nachträglich  
Geldumlauf, Notenumlauf  
Umsiedler, Umsiedlung  
Unfähigkeit, Dienstunfähigkeit  
grober Unfug  
unmittelbar  
Privatunterricht, Schulunterricht, Selbstunterricht, Fortbildungsunterricht  
ununterbrochen  
Datenverarbeitung  
in Verbindung mit, in Verbindung treten  
meine verehrten Herren, meine sehr verehrten Damen  
vereinbaren, die Vereinbarungen  
Ausverkauf, Sonderverkauf  
Luftverkehr, Auslandsverkehr, Schiffsverkehr  
Vertreter  
Zwangsvollstreckung  
vorbereiten  
Zufriedenheit, Unzufriedenheit

### **Seite 35: Freie Formkürzungen**

Nur wenige von den Anwesenden haben sich der Stimme enthalten, als darüber abgestimmt wurde, ob dem Vorstand Entlastung erteilt werden soll. (40)

Dessen ungeachtet halten wir einen Misserfolg für ausgeschlossen. (19) Diese gute Gelegenheit müssen Sie unbedingt ausnutzen. (17) Der Sachverständige wurde bevollmächtigt, den Sachverhalt zu prüfen. (19) Die Termine für den Ausverkauf müssen genau eingehalten werden. (19) Er hat seinen Dienst in vollem Umfang wieder aufgenommen. (16) Nach meinem Dafürhalten sollten wir uns nun endlich mit einem leistungsfähigeren Lieferanten in Verbindung setzen. (33) Wir sind durchaus nicht damit einverstanden, dass der Antrag auf Lohnerhöhung abgelehnt worden ist. (26) Unseres Erachtens werden von Anfang an größere Aufträge in Betracht kommen. (23) Ich lege Wert darauf, dass Sie mich nicht missverstehen. (14) Der Abgeordnete hat zum Ausdruck gebracht, dass in absehbarer Zeit mit einer Erhöhung der Mietbeihilfe nicht gerechnet werden kann. (37) Erlernen Sie die Redeschrift im Klassenunterricht oder im Selbstunterricht? (21) In der Voruntersuchung hat sich herausgestellt, dass der Angeklagte bereits vorbestraft ist. (25) Immer mehr Geschäfte stellten sich auf Selbstbedienung um. (15) Ich beurteile seine wirtschaftlichen Verhältnisse als äußerst ungünstig und befürchte, dass die Zwangsvollstreckung unmittelbar bevorsteht. (38) Ich möchte meine Zufriedenheit darüber zum Ausdruck bringen, dass die Vereinbarungen in vollem Umfang eingehalten worden sind. (36) Die Umsiedlung der Anlieger, die durch den Autobahnbau in Mitleidenschaft gezogen werden, wird schon vorbereitet. (31) Wir müssen die beiderseitigen Wünsche miteinander in Einklang bringen. (20) Das Ergebnis der Umfrage hat zu einer erheblichen Beunruhigung geführt. (23) Das Gericht hat dem Angeklagten die bürgerlichen Ehrenrechte aberkannt. (21) Wir dürfen den Kranken nicht zu sehr bemitleiden, sonst wird er über seinen Zustand beunruhigt sein. (27) Sie können dem Mitinhaber die Aufbewahrung des kostbaren Schmuckes unbedenklich anvertrauen. (27) Da er uns seit längerer Zeit ununterbrochen übervorteilt hat, sind wir damit einverstanden, dass Schadenersatzklage eingereicht wird. (37) Es gab unvorher-



gesehene Schwierigkeiten. (13) Der Betrieb ist mit einer elektronischen Datenverarbeitungsanlage ausgestattet. (25) Der Beamte wurde wegen Dienstunfähigkeit in den Ruhestand versetzt. (20) Die Landkarte veranschaulicht die wichtigsten Linien des internationalen Luftverkehrs. (26) Der Angeklagte wurde nicht wegen Sachbeschädigung, sondern nur wegen groben Unfugs verurteilt. (27) Ich muss anerkennen, dass die Verhältnisse allmählich besser geworden sind. (21) Ich werde veranlassen, dass der Jahresabschluss ordnungsgemäß durchgeführt wird. (21) Der Notenumlauf hat sich in den letzten Jahren um durchschnittlich drei Prozent erhöht. (22) Ein Betriebsunfall hat unsere Produktion teilweise lahmgelegt, dementsprechend wird sich auch die Lieferung verzögern. (33) Der Auftrag, den Sie unserem Vertreter gestern vormittag erteilt haben, wird prompt ausgeführt werden. (27) Der Angestellte erfüllt seine Aufgaben zur vollen Zufriedenheit. (19)

### **Lehrstück 15, Seite 36: Formkürzungen II**

Die Bürger der Stadt werden dankbar sein und es lebhaft begrüßen, dass sich die Mehrheit dafür entschieden hat, die Gebühren nicht kurzfristig zu erhöhen. (40) Vgl. möglich, Möglichkeit, nach Möglichkeit, ermöglichen, unmöglich, Natur, natürlich, Monat, monatlich, mehrmonatig, des Monats, dieses Monats, Wirtschaft, wirtschaftlich, bewirtschaften.

Abend, Sonnabend, gestern abend

annähern, annähernd, Annäherung

Arbeit, Arbeiter, Mitarbeiter, Zusammenarbeit, ausarbeiten, gearbeitet, Arbeitsrecht, arbeitslos

Unglücksbotschaft

dankbar, Dankbarkeit, undankbar

Einheit, Einheitswert, uneinheitlich, vereinheitlicht

Fräulein, sehr geehrtes Fräulein

kurzfristig, langfristig

Gegend, Umgegend (: Umgebung)

Heimat, Heimatvertriebene

Irrtum, Irrtümer, irrtümlich

diesjährig, 50jährig

Landes, Landesgesetz, die Landeshauptstadt

lebhaft, lebhafter Beifall

Mädchen

abermals, oftmals, niemals, nochmals, vielmals

regelmäßig, planmäßig, verhältnismäßig, ordnungsmäßig

Mehrheit, mit großer Mehrheit, Stimmenmehrheit, Zweidrittelmehrheit

Bäckermeister, Weltmeister, Landesmeister, Bürgermeister

Gradmesser, Höhenmesser

Nachbar, nachbarlich, Nachbarschaft, benachbart

nächst, nächstens, demnächst, in den nächsten Tagen, in nächster Zeit, in der nächsten Zeit

beinahe, nahezu

bei fünfprozentiger Verzinsung

in der Regel, Spielregeln, Maßregel

Schilling, österreichische(r) Schilling

Sache, Sachen, Hauptsache, hauptsächlich, tatsächlich, sachgemäß, Sachverhalt, Ursache. ursächlich

armselig, glücklich, redselig, rührselig, trübselig  
Lautsprecher, Klassensprecher  
Antragsteller, Aussteller, Schriftsteller  
Geldstrafe, Todesstrafe  
Bundesstraße, Hauptstraße, Landstraße, Goethestraße  
Vaterland, Vaterstadt  
vereinigen  
Verwaltung, Staatsverwaltung, Schulverwaltung, Stadtverwaltung, Selbstverwaltung, Landesverwaltung  
vorig, im vorigen Jahr, im vorigen Jahrhundert, im vorigen Monat  
abwechsln, auswechseln, Schriftwechsel, verwechseln  
weitgehend

Der Grog enthält 40 % Rum : der Grog enthält 40prozentigen Rum die Menschen sind oftmals undankbar, die Zustände sind unhaltbar, Bundesrecht bricht Landesrecht, wir wollen zusammenarbeiten und einen Plan ausarbeiten, in den ersten Tagen ging es mir schlecht : in den nächsten Tagen wird es mir hoffentlich besser gehen, vom Sonnabend bis zum Montag.

### **Seite 37: Die Kürzungen „nehmen“ und „na(h)me“**

Nur einer der Teilnehmer nahm zu der Frage Stellung, ob für einzelne Personen eine Ausnahmeregelung in Aussicht genommen werden sollte. (40)

nehmen, ich nehme, abnehmen, ausnehmend, aufnehmen, teilnehmend, unternehmen, vernehmen, auf sich nehmen, in acht nehmen, Stellung nehmen, annehmbar, vernehmlich, vornehmlich, der vornehmste, Abnehmer, Teilnehmer, Arbeitnehmer, Versicherungsnehmer, Unternehmer, Unternehmung, Wahrnehmung

nimmt, annimmt, abnimmt, übernimmt, zunimmt, du nimmst

nahm, nähme, übernahm, namhaft

genommen, angenommen, aufgenommen, im Grunde genommen, vernommen, unvoringenommen, Unvoringenommenheit

Name, Namen, im Namen, namens, Vorna(h)me, Familienname, Namenstag; Annahme, Aufnahme, Einnahme, Einnahmen, Maßnahme, Nachnahme, Stellungnahme, Teilnahme, Übernahme, Zuna(h)me, ausnamlos

Man erwartet, dass sich die Staatsanwaltschaft der Sache annimmt. (16) Als ich in Osterreich ankam, habe ich mir zunächst 1000 Schilling eingewechselt. (22) Der Prüfling war so verwirrt, dass ihm zahlreiche Irrtümer unterliefen. (19) Die Lautsprecheranlage wurde planmäßig fertiggestellt und hat hervorragend funktioniert. (26) Die diesjährige Ernte wird nicht annähernd so gut ausfallen wie die vom vorigen Jahr. (24) Ich nehme an, dass der Bürgermeister will im nächsten Jahr in sein Vaterland zurückkehren. (19) Im vorigen Jahrhundert war es den Arbeitern verboten, sich in Gewerkschaften oder anderen Interessenverbänden zu vereinigen. (39) Die Verwaltung hat dem Antragsteller eine zehnprozentige Herabsetzung des Einheitswertes zugewilligt. (30) An der Spitze der Landeskirche steht in der Regel ein Landesbischof. (19) Die Todesstrafe ist in den meisten Ländern abgeschafft. (15) Die Schulverwaltung hat genehmigt, dass die Jungenschule in der Schillerstraße künftig auch von Mädchen besucht werden darf. (32) Es war schon beinahe Abend, als wir in dieser Gegend eintrafen. (18) Das zahlenmäßige Verhältnis zwischen der Zahl der Arbeitslosen und der offenen Stellen ist ein Gradmesser der Vollbeschäftigung.

(36) Ich möchte nochmals betonen, dass ich zu weitgehendem Entgegenkommen bereit bin. (23) Sehr geehrtes Fräulein Hansen, wir nehmen an, dass Sie unseren Brief inzwischen erhalten haben. (26) Es herrscht allgemeine Sorglosigkeit, weil jedermann annimmt, dass die Aufwärtsbewegung anhält. (25) Ich würde es bedauern, wenn die Zahl der Anmeldungen gegenüber dem vorigen Monat abnähme. (28) Niemand hatte angenommen, dass das Unternehmen in einer kritischen Lage sei. (23) Die teilnahmervollen Worte des Geistlichen waren für die Hinterbliebenen ein Trost. (22) Der Antrag auf Verfassungsänderung hat die erforderliche Zweidrittelmehrheit nicht erreicht und ist daher abgelehnt. (32)

## Seite 38:

### Der Markt

Jedes Zusammentreffen von Angebot und Nachfrage wird Markt genannt. Dieser Markt bildet den Mittelpunkt des volkswirtschaftlichen Geschehens. <sup>Geschäfte</sup> mit sofortigem Austausch der Ware gegen Geld werden auf dem Kleinhandelsmarkt abgeschlossen. Auf dem Großhandelsmarkt treffen sich nur <sup>Kaufleute</sup> zum Abschluss von Kaufverträgen, die oft erst einige Zeit später erfüllt werden. Die Wochenmärkte bieten meist Nahrungsmittel. Die Jahrmärkte boten früher <sup>hauptsächlich</sup> die Erzeugnisse der Gewerbe zum Verkauf, während sie heute fast ausschließlich der Belustigung dienen. Da manche Märkte früher im Anschluss an eine kirchliche Messe abgehalten wurden, nannte man sie ebenfalls Messen. Zahl, Zeit und Dauer der Messen, Jahrmärkte und Wochenmärkte werden von der Verwaltungsbehörde festgesetzt. Auf dem Markt im weiteren Sinne des Wortes sind einzelne Großerzeuger oder Großabnehmer manchmal bestrebt, sich ein Monopol zu verschaffen und dadurch den Markt zu beherrschen.

### Das Rote Kreuz

Das Deutsche Rote Kreuz arbeitet als Wohlfahrtsverband besonders stark auf dem Gebiet der Gesundheitsfürsorge, jedoch auch auf den weiteren Gebieten der allgemeinen Fürsorge und steht in seiner Arbeit in engem Einvernehmen mit den ausländischen Rotkreuzgesellschaften. In zahlreichen Unfallhilfsstellen auf dem Lande, in der Stadt und auf Bahnhöfen sowie in Lagern und Notunterkünften arbeiten die Helfer und Helferinnen zum größten Teil ehrenamtlich. Zu den Aufgaben des Deutschen Roten Kreuzes gehört auch der Einsatz bei größeren Veranstaltungen. Nach dem Krieg war der Suchdienst des Roten Kreuzes eine wichtige Einrichtung. Rotkreuzgesellschaften gibt es in den meisten Ländern der Erde, aber das Symbol ist nicht überall das selbe, in der Türkei z. B. ist es ein roter Halbmond, in Japan eine rote Sonne. Die Finanzierung der vielfältigen Aufgaben erfolgt durch Beiträge, Spenden, Sammlungen und durch Zuschüsse, an denen Bund und Länder beteiligt sind.

### Aus einem Grußwort zur Jugendschutzwoche

Eine Jugendschutzwoche gibt in Zielsetzung, Thematik und Aufbau ein Bild dessen, was Bundesgesetzgeber und Bundesregierung mit dem gesetzlichen Jugendschutz anstreben. Das Jugendamt als Mittelpunkt der gesamten Jugendhilfe, wo alle in der Jugendarbeit stehenden Kräfte der freien und öffentlichen Jugendhilfe zusammenwirken, ist der berufene Veranstalter, alle Bevölkerungskreise mit den Problemen des Jugendschutzes und der Jugendhilfe vertraut zu machen. Dabei kommt es nicht allein darauf an, die Jugendschutzgesetze anzuwenden und die Jugend vor gesundheitlichen und sittlichen Gefährdungen zu schützen. Für einen wirksamen Jugendschutz ist es wichtig, alle Bürger der Stadt auf die vielfältigen

Gefährdungen und deren Gründe hinzulenken und gemeinsam zu überlegen, was sofort und was auf lange Sicht zu tun ist. Jugendschutzwochen haben vielerorts dazu geführt, dass das Verantwortungsbewusstsein einer Stadt oder eines Kreises geschärft wurde. Die Jugendämter haben häufig durch eine solche Veranstaltung Mitarbeiter aus allen Bevölkerungskreisen gewonnen, die in Arbeitsgemeinschaften zur Durchführung des Jugendschutzes ständig mitwirken. Vor allem wurde die Presse für die wichtigen Anliegen der Jugendhilfe gewonnen. 350

### **Seite 39: Allgemeine Aufgaben der Polizei**

Die Polizei hat einerseits die Aufgabe, die öffentliche Ruhe, Ordnung und Sicherheit zu gewährleisten, andererseits die nötigen Anstalten zu treffen, um das Publikum und auch den einzelnen vor Gefahren zu bewahren. Die öffentliche Ruhe war schon zu allen Zeiten die Voraussetzung der Sicherheit und Ordnung im Staate. Darum muss die Angesichts drohender Gefahren beizeiten geeignete Maßnahmen treffen, um etwaigen Störungen der Ruhe vorzubeugen. Die Polizei soll im Interesse der öffentlichen Sicherheit dem einzelnen wie der Gesamtheit Schutz gewähren, sofern Leben, Ehre, Freiheit und Eigentum gefährdet sind. Endlich hat die Polizei zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit dafür zu sorgen, dass ein Zustand besteht, der das ungehinderte Entfalten des öffentlichen Lebens in der Bundesrepublik ermöglicht. 241

### **Der Wirtschaftsausschuss**

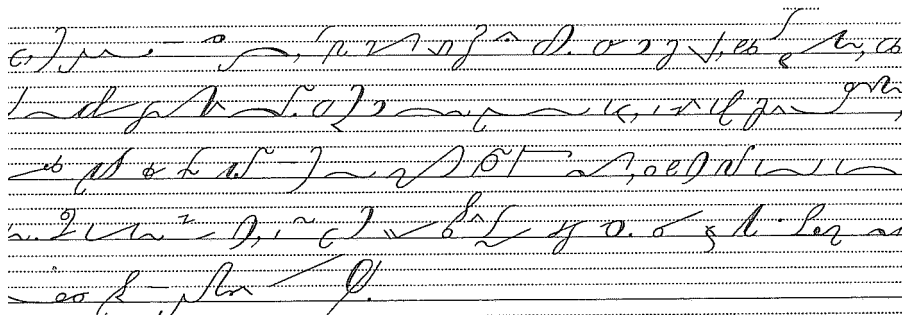
Der Wirtschaftsausschuss soll die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Unternehmer und die gegenseitige Unterrichtung in wirtschaftlichen Angelegenheiten gewährleisten. Betriebe mit mehr als hundert ständigen Arbeitnehmern sind verpflichtet, einen Wirtschaftsausschuss zu bilden. Der Wirtschaftsausschuss setzt sich zusammen aus mindestens 4 und höchstens 8 Personen; sie müssen alle dem Unternehmen angehören. Die eine Hälfte der Mitglieder wird vom Betriebsrat, die andere Hälfte vom Unternehmer bestimmt. Monatlich soll eine Sitzung stattfinden. Dabei hat der Wirtschaftsausschuss Anspruch, über die wirtschaftlichen Angelegenheiten und über die Gesamtsituation des Unternehmens unterrichtet zu werden. Der Wirtschaftsausschuss gehört zu den Einrichtungen, die die Mitbestimmung in den Betrieben verwirklichen sollen. Einzelheiten über seine Wahl, seine Aufgaben und seine Arbeitsweise regelt das Betriebsverfassungsgesetz, das der Bundestag im Jahre 1952 beschossen hat. 85

### **Der Wert persönlicher Auslandsbeziehungen**

Die persönlichen Beziehungen und Verbindungen spielen im Außenhandel eine ganz entscheidende Rolle. Der lebendige Kontakt mit Land und Leuten des Auslandes ist heute von ganz besonderer Bedeutung, weil sich die wirtschaftlichen Verhältnisse schneller wandeln als früher. Nur dann, wenn der Kaufmann die Wirtschaftsverhältnisse im Ausland an Ort und Stelle studiert und sich in unmittelbarer Aussprache mit seinen ausländischen Freunden über die fremden Lebensbedingungen unterrichtet, erwirbt er jene Wendigkeit, die erforderlich ist, um alle günstigen Gelegenheiten zu erkennen und auszunutzen. Nicht nur die Pflege der persönlichen Beziehungen, sondern auch deren Vertiefung zu angenehmen Geschäftsbeziehungen. 200

gen schaffen der Heimat ein Aktivum im Außenhandel von unschätzbarem Wert. Auf allen Gebieten des Wirtschaftslebens ist das persönliche Vertrauensverhältnis zu ausländischen Geschäftsfreunden ein unmessbares Kapital der Gesamtwirtschaft. 266

### Der Selbstunterricht



### Lehrstück 16, Seite 40: Formkürzungen mit Selbstlautandeutung

Ich habe es als einen Fortschritt empfunden, dass sich Preiserhöhungen wegen des Widerstands der Verbraucher nicht wiederholt haben. (35)

Vgl. versichern, versichert, die Versicherung, er versicherte, der Versicherer, Sozialversicherung, Industrie, Konjunktur, kommunal, konkurrieren, Kultur Anwartschaft

Aufbau, Wiederaufbau

Aufruf

ausführen, die Ausführungen, ausführlich

Befugnis, Machtbefugnis

Beschaffenheit

durchführen, die Durchführung

Empfang, Empfänger, empfänglich, empfang

empfehlen, Empfehlung, empfiehlt, empfohlen

empfinden, empfand, empfunden, Empfindlichkeit

entschuldigen

entwickeln, Entwicklungshilfe, fortentwickeln, weiterentwickeln

erlauben, Erlaubnis

Fortschritt, Fortschritte, fortschrittlich

genau, genauer, genauestens, ungenau

gerade, ungerade, geradeso, gerade(s)wegs

gestatten, wir gestatten uns

Gesundheit

gewöhnlich, außergewöhnlich

Hoheit, Hoheitsgebiet

Klausel, 5-Prozent-Klausel

Geldknappheit, Materialknappheit

Altertumskunde, Heilkunde, Erdkunde

Mitglied, Mitglieder, Mitgliedschaft

Niedersachsen, niedersächsisch

Richtung, in dieser Richtung

Schönheit

Absicht, Aufsicht, beaufsichtigen, Zuversicht, Ansicht, ich bin der Ansicht, angesichts, Aussicht, in Aussicht stellen, Hinsicht, Rücksicht

Mittelstand, Widerstand

Stunde, stunden, Stundung, Viertelstunde, stundenlang

Misstrauen, vertrauen, vertraute, vertraulich

Unterschied, unterschiedlich

untersuchen, die Untersuchung

Verbrauch, Verbraucher

Vergangenheit

Blutvergiftung, Nahrungsmittelvergiftung

verlautbaren, Verlautbarung, die Verlautbarungen

Verlust, die Verluste

vernunftgemäß

verwirklichen

Verzicht, verzichtete, Verzicht leisten

Vorsitzender, Vorsitz

Widerspruch, widerspruchsvoll, Widersprüche

wiederholen

Die Absicht werden wir verwirklichen, die Aufsicht werden wir durchführen, die Verlautbarung zeugt von Zuversicht, das ist in mancher Hinsicht ungewöhnlich, Sie müssen Rücksicht nehmen, die Schönheit der Aussicht, mit dem Verzicht handelt er vernunftgemäß, keine Befugnis zum Betreten unseres Hoheitsgebietes, die Anwartschaft auf Beihilfe zum Wiederaufbau, von unterschiedlicher Beschaffenheit, die Auswirkung der 5-Prozent-Klausel in Niedersachsen.

### **Seite 41: Weitere Verwendung der Selbstlautandeutung**

Meine Damen und Herren, ich möchte glauben, dass wir uns nach wie vor immer auf das Verantwortungsbewusstsein der gesamten Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland verlassen können. (50)

auf der andern Seite

Augenblick

außerdem

Bewusstsein, Pflichtbewusstsein, Verantwortungsbewusstsein,

Selbstbewusstsein Bundesgerichtshof

CDU, CSU, CDU/CSU

meine Damen und Herren; Herr Präsident, meine Damen und Herren

deutsches Volk

Deutschland, Deutschlands, Bundesrepublik Deutschland

Flugzeug

Frankfurt am Main

Grundlage, auf Grund, von Grund auf

Grund und Boden

Historie, Historiker, historisch

Hochschule, Pädagogische Hochschule, Technische Hochschule

Hohes Haus (: Hochhaus)

Kanzler, Bundeskanzler

Landwirtschaft

nach wie vor

Sozialprodukt, Bruttosozialprodukt

Tagesordnung

Wachstum

warum

Wohnung

Schlagwort, Sprichwort, Hauptwort, mit anderen Worten

Zusammenhang, im Zusammenhang mit, in diesem Zusammenhang

In der Vergangenheit ist der Landwirtschaft in Deutschland viel Grund und Boden verloren gegangen. (25) Der Bundeskanzler hat das Hohe Haus auf das Wachstum des Bruttosozialproduktes hingewiesen. (27) Der Empfang des Fernsehprogramms ist auch auf der andern Seite der Grenze gut. (20) Der Vorsitzende machte die Mitglieder auf den historischen Zusammenhang aufmerksam. (24) Eine Entscheidung des Bundesgerichtshofes vom vorigen Jahr bildet die Grundlage des heutigen Urteils. (29) Die Bundesregierung hat einen Aufruf an das deutsche Volk gerichtet (19) In Besprechungen zwischen CDU und SPD wurde über einige Punkte Übereinstimmung erzielt. (30) Sein Gesundheitszustand ist gerade jetzt außergewöhnlich gut. (17) Ich gestatte mir, näher auszuführen, warum ich den gegenwärtigen Augenblick für die Aufnahme von Verhandlungen nicht für günstig halte. (39) Auf der Tagesordnung steht außerdem ein Plan zur Förderung des weiteren Ausbaus der Hochschulen in Frankfurt am Main. (31) Die Wirkung eines Schlagwortes auf die Allgemeinheit kann unter Umständen gefährlich sein. (24) Es ist ein Widerspruch, dass er von Geldknappheit sprach, aber nichtsdestoweniger für die Rückreise ein Flugzeug benutzt hat. (32) Ich empfehle Ihnen, die Untersuchung in derselben Richtung weiter durchzuführen. (23) Er hat seine Wohnung vor genau einer Viertelstunde verlassen. (18) Entschuldigen Sie, dass ich mir auszusprechen erlaube, dass ich angesichts dieser Entwicklung und angesichts der hohen Verluste kein Vertrauen mehr zu Ihnen habe. (45)

### **Lehrstück 17, Seite 42: Formkürzungen mit Durchkreuzung**

Ich empfinde es als merkwürdig, dass nicht schon früher nachdrücklich auf diese Widersprüche hingewiesen wurde. (30)

heißblütig, kaltblütig, Kaltblüter, Kaltblütigkeit

schiffbrüchig, vertragsbrüchig, wortbrüchig

Tagebücher, Kassenbücher, Lehrbücher, Leihbücherei, Volksbücherei

Mitbürger, Staatsbürger, Staatsbürgerschaft, Ehrenbürger

bedrücken, durchdrücken, nachdrücklich, Ausdrücke, ausdrücklich

Entwurf, Entwürfe, Gesetzentwurf, Gesetzentwürfe

erfüllen, erfüllt, erfüllbar, Erfüllung

fahnenflüchtig, Flüchtling, der Flüchtling, ein Flüchtling

Feldfrüchte, Südfrüchte

noch früher, bereits früher, schon früher

anfügen, beigefügt, Einfügung, geringfügig, verfügen

Gebrüder

Milderungsgründe, Hintergründe

endgültig, gleichgültig, Gleichgültigkeit, mustergültig, mustergültige Ordnung, rechtsgültig

Verbrauchsgüter, Investitionsgüter  
 gemeinnützig, eigennützig, uneigennützig  
 nachprüfen, Nachprüfung, Rechnungsprüfung, Rechnungsprüfer, Betriebsprüfer, über-  
 prüfen, eine Überprüfung, bei der Überprüfung  
 abrüsten, Abrüstungskonferenz, Wettrüsten  
 Berufsschüler, Berufsschülerin, Hochschüler, Grundschülerin  
 Ansprüche, Einsprüche, Widersprüche  
 stiefmütterlich  
 tiefschürfend  
 Überfluss, überflüssig  
 unterstützen, unterstützte, Arbeitslosenunterstützung  
 ursprünglich, Ursprünglichkeit  
 denkwürdig, ehrwürdig, merkwürdig, nichtswürdig, vertrauenswürdig, Denkwürdig-  
 keit, Merkwürdigkeiten  
 großzügig, Großzügigkeit  
 abzüglich, bezüglich, darauf bezüglich, diesbezüglich, zuzüglich

Unterscheidungsübung: Ausschließlich Ihre Schuld : ich erkläre ausdrücklich : ich  
 erkläre es ausführlich. Kein überflüssiges Geld alles überschüssige Geld : ich bin  
 der Sache überdrüssig. Die Vereinbarung ist ungütig : die Verhältnisse sind un-  
 würdig. Er hat großzügig verzichtet : er hat großmütig nachgegeben. Er hat sich  
 gleichgültig gezeigt : er hat es gleichmütig ertragen. Eine eigennützige Einstellung :  
 eine eigensüchtige Verhaltensweise. Der Rechnungsführer nimmt eine Nach-  
 prüfung vor, weil der Rechnungsprüfer zur Rechnungsprüfung angekündigt ist. Die  
 Mittel sind verfügbar : die Bedingungen sind erfüllbar. Sie reagiert mit Empfind-  
 lichkeit : ihre Seele ist voller Empfindsamkeit. Der Saal ist hübsch ausgestattet :  
 die Feier wurde hübsch ausgestaltet. Der Vertreter wird benachrichtigt : der Ver-  
 räter wird bestraft. Mit Unterstützung der Mitbürger : die Unterführung unter der  
 Autobahn. Die Aufgabe der Konferenz : die Aufnahme in den Verein. Das bedrückt  
 mich : das beglückt mich. Die Eindrücke waren unvergesslich : die Einsprüche wurden  
 verworfen. Die Ausfüllung des Formulars : die Ausführung der Vorschläge. Ein  
 ursächlicher Zusammenhang : der ursprüngliche Plan. Er wurde wortbrüchig : der  
 Vertrag ist rechtsgültig.

### **Seite 43: Weitere Verwendung der Durchkreuzung**

Sie dürfen davon überzeugt sein, meine Damen und Herren, dass genügend Mittel  
 zur Verfügung stehen werden, so dass nichts zu wünschen übrig bleibt. (40)  
 ich bin mir darüber klar, wir sind uns darüber klar, er hat sich darüber geäußert,  
 nichts darüber äußern  
 haben dürfte, kommen dürfte, sein dürfte, Bedürfnis, das Bedürfnis, dringendes  
 Bedürfnis, bedürftig, erholungsbedürftig, verbesserungsbedürftig, kreditbedürftig eine  
 Fülle von, in Hülle und Fülle  
 Fürsorge, Fürsorger, die Fürsorge, Jugendfürsorge, Sozialfürsorge  
 mir gegenüber, ihm gegenüber, uns gegenüber, demgegenüber  
 mit Mühe und Not  
 mit rückwirkender Kraft  
 mit vorzüglicher Hochachtung  
 Rücksicht, Rücksichten, rücksichtslos, mit Rücksicht auf, mit Rücksicht darauf dass,  
 Rücksichtnahme  
 üben, üblich, Leibesübung, unüblich, nicht üblich, ortsüblich, Truppenübungsplatz



von überallher, dazu übergehen, .dazu übergegangen, in Übereinstimmung mit, stark übertrieben, Klarheit über die Lage, einen Überblick über die Lage, hat überhaupt, kann überhaupt, wird überhaupt, nach meiner Überlegung, nach unseren Überlegungen, die Überweisung, ohne Übergang, unübersichtlich, sich überanstrengen

meine Überzeugung, nach meiner Überzeugung, meiner Überzeugung nach, davon überzeugt sein, der Überzeugung sein, Sie dürfen überzeugt sein, ich bin überzeugt, ich bin der Überzeugung, fest überzeugt

das übrige, ein übriges, im übrigen, er hat übrigen, nichts übrig bleiben, nichts anderes übrig (bleiben) als

verfügen, verfügbar, zur Verfügung, zur Verfügung stehen, zur Verfügung stellen  
Glückwünsche, beglückwünschen, herzliche Glückwünsche, ich hoffe und wünsche, nichts zu wünschen übrig (lassen), viel zu wünschen übrig (lassen), manches zu wünschen übrig (lassen)

gemacht würde, gemacht würden, versprochen würde, bekommen würde, gelobt würde

darauf zurückkommen

Die Versammlung ist zur Tagesordnung übergegangen. (15) Der Arbeiter wurde mit rückwirkender Kraft ins Angestelltenverhältnis übernommen. (24) Eine Fülle von Material steht zur Verfügung. (14) Im übrigen wird uns mit Rücksicht auf diesen Vorfall nichts übrig bleiben, als ihm gegenüber auf alle Ansprüche zu verzichten. (35) Kaltblütig und eigennützig hat er sich bereits früher gezeigt. (17) Nach meiner Überzeugung sind die Hintergründe des Misserfolgs der Abrüstungskonferenz erkennbar, aber ich will nichts darüber äußern. (37) Die soziale Fürsorge für die Bedürftigen ließ manches zu wünschen übrig, (22) Wenn genug Geld zur Verfügung gestellt würde, könnten meiner Überzeugung nach die Entwürfe bald realisiert werden. (32) Wie allgemein bekannt sein dürfte, steht die Leihbücherei auch Berufsschülern zur Verfügung. (24) Nur mit Mühe und Not konnte der Abgeordnete den Landtag davon überzeugen, dass dieser Entwurf einige Landesteile allzu stiefmütterlich behandelt. (44) Ich möchte noch einmal darauf zurückkommen, daß dies Verfahren nicht üblich ist. (21) Zu allen Zeiten haben Menschen als Flüchtlinge ihre Heimat verlassen und eine neue Heimat gefunden. (30) Ich habe die tiefeschürfenden Ausführungen nicht verstanden. (16) Die Einfuhr von Lebensmitteln, besonders Südfrüchten, ging weiter zurück. (19) Verbrauchsgüter dienen der unmittelbaren Befriedigung von Bedürfnissen, Investitionsgüter haben eine längere Lebensdauer. (39)

### **Lehrstück 18, Seite 44: Fremdwörter und Eigennamen**

Der Bundesaußenminister sprach über die außenpolitische Konzeption, aber nicht über die aktuellen Probleme der Weltpolitik. (40)

Aktion; aktiv

aktuell, Aktualität

Atom, atomisieren

Berlin, Berliner, Ost-Berlin, West-Berlin

Bibliothek, bibliothekarisch

Bischof, Erzbischof

Büro, Reisebüro, Anwaltsbüro

City

diskriminieren

Diskussion, diskutieren, diskutabel

Disziplin, disziplinarisch, Disziplinarfall, Disziplinarverfahren

Dollar

Energie, energisch, Atomenergie  
Firma, Firmen  
Infarkt, Herzinfarkt  
Ingenieur  
Instanz, Berufungsinstanz, erste Instanz  
Instrument, instrumental  
Kamerad, Kameradschaft, unkameradschaftlich  
Kanal, kanalisieren, Kanäle  
Kartell  
Kollektiv  
Kommiss(ion)  
Gesamtkonferenz, Lehrerkonferenz  
Konzept, konzipieren  
Linie, Linien, in erster Linie, in zweiter Linie, Fluchtlinie  
Manöver  
Material, Materialismus, Materie, materiell, Baumaterial, Schreibmaterial, Beweismaterial  
Methode, methodisch  
Milliarde  
Mineral : minimal  
Minister, Außenminister, Bundesminister, Finanzminister, Wirtschaftsminister, Außenministerium, Bundesministerium, Finanzministerium, Innenministerium  
Moment, momentan, in diesem Moment  
Monteur  
Multiplikation, multilateral, multiplizieren  
nervös, Nervosität  
Partei, die Partei, unsere Partei, Sozialdemokratische Partei, parteipolitisch  
Pauschale, Kilometerpauschale  
Periode, Wahlperiode  
Politik, Politiker, Politikum, Außenpolitik, Innenpolitik, Wirtschaftspolitik, Sozialpolitik  
politisch, außenpolitisch, sozialpolitisch, staatspolitisch, wirtschaftspolitisch, politisieren  
Portugal, portugiesisch  
Problem, Problematik, problematisch  
Rakete  
rentabel, Rentabilität  
Semester  
Seminar  
Standard  
Stenograf, stenografisch, Stenografie  
Symbol, symbolisch, symbolisieren  
System, systematisch, systematisieren  
Technik, technisch, Techniker  
Termin, Terminologie, Terminus technicus  
Ventil, Ventilation, ventilieren

Votum, Mißtrauensvotum, Vertrauensvotum  
Zigarre, Zigarette

### **Seite 45: Sonderregeln für die Fremdwörterkürzung**

1. Diese Maschine reguliert automatisch und rationell. (17) 2. Wird in den Kalkulationen und in den Bilanzen eine bestimmte Tendenz sichtbar? (25)

Artikel, Leitartikel, Artikel 6

Bilanz, Zahlungsbilanz, Außenhandelsbilanz

kriminal, kriminell

Institut, Institution, institutionell

emotional, regional, interfraktionell, konfessionell, traditionell

Kalkulation, kalkulieren

Kultus, Kultusminister, Kultusministerkonferenz

Manipulation, manipulieren

Maschine, maschinell, Maschinenschreiben

Nation, national, Nationalismus, international, Vereinte Nationen

Notiz, Notizbuch, davon Notiz nehmen

Original, originell

Polizei, Kriminalpolizei, Landespolizei, Polizist

Prinzip, prinzipiell, im Prinzip, Prinzipien

Ration, rational, rationell

regieren, Regierung, Bundesregierung

regulieren

Revolution

Risiko, die Risiken, riskant

Statistik, Statistiker, statistisch

Tendenz, tendenzlos, tendenziös

Union, Montanunion, Sowjetunion

Valuta

zivil, Zivilisation, zivilisatorisch, Zivilprozess

Die letzte Bilanz lässt eine aufwärtsstrebende Tendenz des Unternehmens erkennen. (23) die methodischen Erläuterungen des Statistikers sind im Prinzip richtig. (21) Der Wirtschaftsminister empfing Vertreter der Sozialdemokratischen Partei und der Christlich-Demokratischen Union. (34) Die Kriminalpolizei vermutet illegale Transaktionen von Dollars und anderer Valuta. (29) Der Generalsekretär der Vereinten Nationen bemüht sich aktiv um eine Verbesserung der internationalen Beziehungen. (39) Die Kultusministerkonferenz hat in Verbindung mit dem Bundesinnenministerium die Systemurkunde der Deutschen Einheitskurzschrift herausgegeben. (43) Der Bibliothekar ist momentan nicht im Dienst, er leidet an den Folgen eines Herzinfarkts. (25) Die Stimmen der Opposition reichen für ein Mißtrauensvotum gegen die Bundesregierung nicht aus. (28) Der Zivilprozess geht in die Berufungsinstanz. (13) Der Landesminister hat den Vorwurf der Unterstützung revolutionärer Tendenzen als Diskriminierung bezeichnet. (34) Noch in dieser Legislaturperiode soll der Etat des Ministeriums auf eine Milliarde erhöht werden. (33) Die Diskussion konzentrierte sich auf Atomenergie und Raketentechnik. (22) Der Schüler ist nervös und undiszipliniert. (12) Das traditionelle Herbstmanöver beginnt in der nächsten Woche. (19) Das Reisebüro soll in die City verlegt werden. (14) Im Stadtparlament wurde über die Rentabilität eines Ausbaus der Kanalisation diskutiert. (28) Im nächsten Semester soll ein Seminar für Staatsbürgerkunde durchgeführt werden. (22) Für

Zigarettenraucher ist das Lungenkrebsrisiko größer. (17) Das Originalstenogramm wurde als Beweismaterial herangezogen. (22) Ich verweise in erster Linie auf Artikel 3 des Grundgesetzes. (20)

### **Lehrstück 19, Seite 46: Vokalische An- und Auslautkürzungen**

Ich eröffne die feierliche Veranstaltung, freue mich über den zahlreichen Besuch und möchte meine Ansprache mit einer Rückschau beginnen. (40)

Gutachten

allgemein, allgemeingültig

Beamter, Finanzamt, hauptamtlich, Postamt, Finanzämter

auf diese Art, auf andere Art, großartig, derart, derartig

ebenfalls

Ehefrau

eigentlich, Eigenschaft, Eigentum, Ereignis, im eigenen Interesse, eigenartig, geeignet füreinander, miteinander, durcheinander

Eisenbahn, Eisenindustrie, Eisen- und Stahlindustrie

Export, Expansion, Explosion, Express, extra, extrem, exzentrisch, Exzellenz

erinnern, erinnerlich, innerlich, innerhalb, im Innern, Ministerium des Innern,

Innenminister, Bundesinnenminister

irgend jemand, irgendwann, irgendwie, irgendwelche

der eine oder andere, dieser oder jener

Obdach, Obmann, obgleich, Objekt, Oberfläche, Oberhaupt, obenhin, von oben her

offenbar, Offenheit, mit aller Offenheit

öffnen, eröffnen, öffentlich, veröffentlichen

öfter, des öfteren, schon öfter

Geschäftsordnung, Gesellschaftsordnung

Ostsee, Nordost, Osteuropa,

vor allem

herbei, hierbei, lebhafter Beifall

Feier, feierlich, Feiertag, gefeiert

frei, freilich, freiwillig, befreien, Freiheit

freuen, gefreut, unerfreulich, ich freue mich

aufs neue, nichts Neues, von neuem

Schau, anschauen, Rückschau, Rundschau, Zuschauer

Steuer, versteuern, Einkommensteuer

treu, betreuen, treulos, Treuhänder

inwiefern (: insofern)

Das Postamt gab zu dem seltenen Ereignis Sondermarken heraus. (18) Die Steuer-schuld ist innerhalb 8 Tagen zu begleichen. (15) Es steht Ihnen frei, die Veranlagung zur Einkommensteuer zusammen mit Ihrer Ehefrau oder getrennt zu beantragen. (34) Das großartige Schauspiel erfreut die Zuschauer immer wieder aufs neue. (20) Ich möchte vor allem wissen, inwiefern das Gutachten die Haltung des Amtsgerichts beeinträchtigen könnte. (29) Hierbei muss ebenfalls beachtet werden, dass die Entwicklung des Exports früher oder später auch für die Eisenindustrie Bedeutung hat. (37) Offenbar hat der Obmann die Geschäftsordnung genau gekannt. (16) Wir müssen die Meinungsverschiedenheiten irgendwann miteinander klären. (20) Sowohl an der Nordsee als auch an der Ostsee wurde allgemein beobachtet, dass die Zahl der Urlaubsgäste anstieg. (31) Ich habe schon öfter betont, dass der Betreuung der

Jugend mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. (27) Die gesamte Öffentlichkeit soll Gelegenheit haben, an der Feierstunde teilzunehmen. (25)

### **Seite 47: Abstrichüberdeckung**

Ich möchte Sie noch davon in Kenntnis setzen, dass die Beschlussfassung durch finanzielle Überlegungen nicht im mindesten beeinflusst worden ist. (40)

am meisten  
aus diesem Grunde  
Beschlussfassung  
dieses  
greifbar  
sich der Hoffnung hingeben  
in diesem Sinne in  
Kenntnis setzen  
Menschheit  
nicht im mindesten  
im öffentlichen Leben  
Schiffahrt  
voraussetzen  
Zinssatz  
zusammenfassen

Das Kind wurde mit Blutvergiftung in das Krankenhaus eingeliefert, aus diesem Grunde hatte die Mutter einen Tag Dienstbefreiung beantragt. (38) Der Verein kann Steuererleichterungen beanspruchen unter der Voraussetzung, dass er als gemeinnützig anerkannt ist. (33) Der Chef wollte eigentlich den Brief an diese Firma ohne Höflichkeitsformel abschicken, aber die Sekretärin hat trotzdem „Mit vorzüglicher Hochachtung“ daruntergeschrieben. (48) Der Verfasser dieses Buches gibt sich der Utopie hin, mit einer neuen philosophischen Lehre die ganze Menschheit glücklicher machen zu können. (43) Der Herr Vizepräsident scheint nicht abgeneigt zu sein, die Vergrößerung des Truppenübungsplatzes zu befürworten. (31) Es ist nach meiner Auffassung unbedingt notwendig, dass sich diejenigen, die im öffentlichen Leben stehen, um einen integren Lebenswandel bemühen. (42) Die Einwohner der Schweiz bezeichnen ihren Bundesstaat seit vielen Jahrhunderten als Eidgenossenschaft. (27) Von seiner Absicht, die Wohnung zu kündigen, hätte der Vermieter den Mieter termingemäß in Kenntnis setzen müssen. (32) Flugzeuge mit Düsenantrieb eignen sich am meisten für den Verkehr über lange Strecken. (24) Der Redner versuchte seine Zuhörer davon zu überzeugen, dass schon Kinder mit Hilfe von Sparsbüchsen zur Sparsamkeit erzogen werden müssten. (40) Die Senkung des Zinssatzes, die als Mittel zur Stabilisierung der Konjunktur in Aussicht genommen wurde, hat sich nur teilweise in diesem Sinne ausgewirkt. (43) Mit der endgültigen Beschlussfassung ist entweder morgen oder spätestens übermorgen zu rechnen. (28) Wir hatten nicht im mindesten damit gerechnet, dass der Rücktransport so prompt vonstatten gehen würde. (27) Der Vorsitzende der Winzergenossenschaft betonte, dass die Trauben in diesem Jahr weniger Fruchtsäure enthalten als im vorigen Jahr. (38) Nach der Wettervorhersage ist damit zu rechnen, dass Ausläufer des Nordseetiefs schon während der Nacht nach Nordwestdeutschland übergreifen. (36) Er ist körperlich zu schwach und braucht aus diesem Grunde kein Soldat zu werden. (20) Trotz der Zunahme des Luftverkehrs wurde die Schiffahrt nur wenig beeinträchtigt. (21) Ich möchte zusammenfassend hervorheben, dass wir auf dies Ergebnis stets stolz sein können. (24) Die Bibliothek hat dem Besteller mitgeteilt, dass das gewünschte Buch zur Zeit nicht greifbar sei. (25) Der Bundesinnenminister war nicht bereit, irgendwelche verbindlichen Zusagen zu machen. (26)

## **Lehrstück 20, Seite 48: Freie Stammkürzungen**

Das Frühstück besteht aus einer Kanne Bohnenkaffee mit Milch und Zucker, einem gekochten Ei, Brot, Butter, Marmelade und Honig. (35)

1. Der Schüler ist begabt, aber faul. In diesem Jahr wird voraussichtlich eine hohe Dividende ausgeschüttet werden. Albert Einstein ist 1879 geboren und 1955 gestorben. Die Börse schloss mit flauer Tendenz. Bei dieser Firma herrschen unerquickliche Verhältnisse. Der Forscher musste nach dem Unfall fürchterliche Qualen ertragen. Der Einbrecher wurde auf frischer Tat ertappt. So etwas ist nicht zu verzeihen. Er hatte die Gabe, die Menschen zu durchschauen, als wenn sie aus Glas wären. Er sagt leider zu allem ja und amen. Der stark beschädigte Personenwagen musste abgeschleppt werden. Die Mannschaft steht an der Spitze der Tabelle. Die Erfolge des Rivalen haben ihn nicht schlafen lassen. Der Autofahrer wurde wegen Trunkenheit am Steuer verurteilt. Der Tierschutzverein hat wegen Tierquälerei Anzeige erstattet. Unter den Fuchsfellen gilt das des Silberfuchses als besonders wertvoll. Ein Heftpflaster genügt für die kleine Hautabschürfung. Die Bevölkerungsdichte ist in 5 Jahren um 10 Personen je qkm angestiegen. Die Mannschaft der Bundesrepublik war in den Langstreckenläufen besonders erfolgreich. Blausäure ist ein sehr gefährliches Gift.

2. Die Entscheidung ist auf einen späteren Termin verschoben worden. Eine kleine Partei spielt manchmal bei der Regierungsbildung das Zünglein an der Waage. Wir hoffen auf eine ersprießliche Zusammenarbeit. Man darf nicht zum Sklaven seiner Leidenschaften werden. Dieser Politiker ist von einem ungesunden Ehrgeiz erfüllt. Die Typhusepidemie hat sich rasch ausgebreitet. Der Redner hat diesen Punkt nicht berührt. Liefern Sie uns bitte 8 Flaschen Rotwein. Er hat sich mit unserem Vorschlag stillschweigend einverstanden erklärt. Bei seinen hochfliegenden Plänen kann einem angst und bange werden. Das Verkehrsnetz wurde beträchtlich verdichtet.

3. Im Garten standen mehrere Apfelbäume. Während des Winters haben Wühlmäuse einen beträchtlichen Schaden angerichtet. Kalbfleisch ist zur Zeit gegenüber Schweinefleisch unverhältnismäßig teuer? Die Rennfahrer waren in eine Staubwolke gehüllt. Der Stoff besteht zu 50 % aus Baumwolle. Werden Sie Dienstag oder Mittwoch kommen? Das Amtsgericht Dortmund hat die Zwangsvollstreckung angeordnet. In manchen Berufen fehlt es an Nachwuchs. Minderjährige Vollwaisen werden durch einen Vormund vertreten.

## **Seite 49: Freies Kürzen**

4. Auf der Weide sind Pferde und Kühe. Auf dem Gut sind Kühe und Pferde. Am Mast des Schiffes weht die Fahne. Die Fahne weht am Mast des Schiffes. Sie können sich darauf verlassen. Er hat sich große Verdienste erworben : Er erwarb sich große Verdienste. Das ist ein sehr dehnbarer Begriff Der Begriff ist sehr dehnbar.

2. Machen Sie sich das Leben bequem. Die Früchte sind von vortrefflichem Geschmack. Ich war sehr erschrocken. Durch tagelangen Regen sind die Flüsse stark angeschwollen. Die Fäden der Freundschaft sind zerrissen. Sogar vor Gericht haben sich die Gegner beschimpft. Der Polizeihund konnte die Spur des Verbrechers sofort aufnehmen.

3. Ich spreche Ihnen mein Beileid aus. Er stand wie vom Blitz getroffen. Die Beweisführung war durchaus anfechtbar. Er ist gesund und munter wie ein Fisch im Wasser. Er ist ein leidenschaftlicher Kartenspieler. Er verabschiedete sich mit einer Verbeugung. Sie trug ein weißes Kleid. Dieser Mensch ist missgünstig und neidisch.

4. Der Schüler hat ein gutes Abgangszeugnis erhalten. Die Mondfinsternis war gut zu beobachten. Niemand will gern auf die Mildtätigkeit anderer Leute angewiesen sein.

5. Uns trifft keine Schuld an dem Zerwürfnis. Er mag sich gern mit fremden Federn schmücken. Er möchte gern auf eigenen Füßen stehen. Das ist ein Argument, das auf schwachen Füßen steht.

6. Der Beitrag für das letzte Quartal ist fällig. Manches ist in der Praxis anders als in der Theorie. Die Meisterschaft im Tischtennis wird am Sonntag entschieden.

7. Sie möchten offenbar aus der Not eine Tugend machen. Vor diesen Gefahren dürfen wir nicht den Kopf in den Sand stecken. Wir sind überzeugt, dass die Opposition hier die Hand im Spiel hat. Es hat keinen Sinn, sich aufs hohe Pferd zu setzen und den starken Mann zu spielen. Wir befürchten, daß wir vom Regen in die Traufe kommen. Man soll nicht Gleiches mit Gleichem vergelten. Man hat mich

8. Religion: Evangelium, Heiliger Geist

Philosophie: Existentialismus, Vorsokratiker

Medizin: Bronchialkatarrh, Karzinom

Wirtschaft: Produktionsfaktor, Kapitalintensität

Technik: Dieselmotor, Differentialgetriebe

Sport: Mittelstürmer, Schiedsrichter, Nürburgring

## Seite 50:

## Die Diskussion

Die Diskussion spielt in Staaten mit demokratisch-parlamentarischem 20  
Regierungssystem stets eine große Rolle, ist aber in Deutschland nie zu 40  
einer bemerkenswerten Höhe gediehen. „Die Deutschen können nicht disku- 60  
tieren.“ Das ist ein nach 1945 von ausländischerSeite 80  
oft erhobener Vorwurf, dem leider die Berechtigung nicht abzuspochen 100  
ist. Man braucht nur die Entwicklung des deutschen Reichstages nach der Er- 20  
richtung des deutschen Kaisertums 1871 bis zum Niedergang die- 40  
ses Parlaments in der Weimarer Demokratie zu betrachten, um inne- 60  
zuwerden, dass die Deutschen bei Diskussionen allzu stark in einen un- 80  
vernünftigen Kampf aller gegen alle verfallen und gemeinsame Grund- 200  
anschauungen verlieren oder vernachlässigen. Statt der hemmungslosen Wech- 20  
selreden, wobei man sich kampfmäßig gegeneinanderstellen und übr- 40  
gens an seiner ursprünglichen Meinung starsinnig festhalten will, sollte das 60  
Gruppendenken nachdrücklicher gepflegt werden, d. h. das gemeinsame ver- 80  
nünftige Diskutieren irgendwelcher Dinge mit dem Ziel, sie gut zu ver- 300  
wirklichen. 303

## Sprichwort und Schlagwort

Man sagt: „Ein Sprichwort, ein Wahrwort“. Doch nicht immer hat das Sprichwort recht. Das hat 20  
Johann Peter Hebel mit seiner Erklärung des Sprichwortes „Einmal ist keinmal“ 40  
ganz besonders deutlich nachgewiesen. Geradezu gefährlich ist aber das 60  
Schlagwort in seiner Wirkung auf die Masse des deutschen Volkes gewesen. 80  
Bis zum Kriegsende hat das deutsche Volk vor allem dem Machtwort gehorchen 100  
müssen. Nachdem die Deutschen planmäßig geistig verwirrt worden waren, konnten 20  
sie Sprichwort, Schlagwort und Machtwort selbst nicht mehr auseinanderhalten. Niemand hatte 40  
mehr die Möglichkeit, zu erkennen: Wird diese oder jene Entscheidung in 60  
internationalen Fragen für uns von Nutzen sein? Um sich ein zutref- 80  
fendes Bild von der internationalen Lage machen zu können, ge- 200  
nügt es nicht, allein den gesunden Menschenverstand in Anspruch zu nehmen. 20  
Erst die Pressefreiheit gibt uns die Möglichkeit, die Zusammenhänge auf allen 40  
Gebieten zu erkennen. Dadurch werden wir frei von der Wirkung des Schlagwor- 60  
tes, das eine Zeitlang eine so verderbliche Rolle im deutschen Schicksal 80  
gespielt hat. 283

## Die Landwirtschaft

Aufgabe der Landwirtschaft ist es, das Volk mit Lebensmitteln zu ver- 20  
sorgen. Seitdem sich die Bevölkerungszunahme äußerst schnell entwickelt hat, 40  
ist die Erfüllung dieser Aufgabe mit größeren Schwierigkeiten verbun- 60  
den als früher. Vor allem der junge Bauer und Landwirt muss mit den neue- 80  
sten Erkenntnissen der Wissenschaft und Forschung und ganz besonders mit den 100

Fragen landwirtschaftlicher Rationalisierungsmaßnahmen vertraut gemacht 20  
werden. Darum haben die landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen, Vortrags- 40  
reihen über landwirtschaftliche Fragen, Kurse in Volkshochschulen auf dem Lan- 60  
de, Lehrgänge über neue Methoden und ähnliche Fortbildungseinrich- 80  
tungen eine weit größere Bedeutung, als allgemein angenommen wird. 200  
Selbstverständlich ist auch die Bundesregierung bemüht, die Landwirtschaft auf 20  
jede Art und Weise zu fördern und zu unterstützen. Der jährliche Grüne 40  
Bericht dient der Information über die Lage. Der Grüne Plan erör- 60  
tert die praktischen Maßnahmen. Internationale Verträge, die für 80  
andere Wirtschaftszweige gelten, lassen sich nicht ohne weiteres auf die 300  
Landwirtschaft übertragen, weil diese innerhalb der Gesamtwirtschaft eine 20  
besondere Stellung einnimmt. In der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft 40  
gibt es deshalb, nachdem alle anderen Probleme längst gelöst sind, immer 60  
wieder schwierige Diskussionen und Verhandlungen über Fragen der 80  
Landwirtschaft. 383

### Seite 51:

#### Aus einer Parlamentsrede

Herr Präsident, meine Damen und Herren, alle Männer und Frauen in der 20  
Bundesrepublik Deutschland können bis zu einem gewissen Grade selbst be- 40  
urteilen, was die jetzige Bundesregierung seit ihrer Regierungsüber- 60  
nahme geleistet hat. Von bemerkenswerten Erfolgen in der Innen- 80  
Politik, in der Außenpolitik oder gar in der Wirtschaftspolitik 100  
kann überhaupt keine Rede sein. Eine Reihe von fehlerhaften Maßnah- 20  
men hat zur Folge gehabt, dass auf dem Gebiet der Finanz- und Wirtschaftspoli- 40  
tik die Unzufriedenheit in der Bevölkerung immer größer geworden 60  
ist, ganz im Gegensatz zu den Versprechungen, die bei der Regierungsüber- 80  
nahme gemacht worden waren. Ich will es dahingestellt sein lassen, ob sich 200  
die Zusammenarbeit zwischen Bund und Ländern wirklich verbessert hat. Nach mei- 20  
ner Überzeugung müssten mit Rücksicht darauf, dass auf dem Gebiet des Wohnungs- 40  
baus noch viel zu wünschen übrig bleibt, erheblich mehr Mittel zur Verfügung 60  
gestellt werden. Herr Präsident, meine Damen und Herren, das Bruttosozial- 80  
produkt ist kaum gestiegen, mit anderen Worten, die Bundesregierung 300  
hat die inflationistischen Tendenzen nur mit Mühe und Not zurück- 20  
halten können. In keiner Weise kann die Bevölkerung der Bundesrepublik 40  
Deutschland heute davon überzeugt sein, daß das Wachstum des Bruttosozial- 60  
produktes in absehbarer Zeit zunehmen wird. Mit den Maßnahmen, die jetzt 80  
in Aussicht genommen worden sind, will unsere Partei nichts zu tun haben. 400

#### Aus der Erwiderung darauf

Herr Präsident, meine Damen und Herren, im Gegensatz zu meinem Vorred- 20  
ner stehe ich auf dem Standpunkt, dass die Leistungen und Verdienste der Regie- 40  
rung nichts zu wünschen übrig lassen. Es ist unbedingt erforderlich, das Ho- 60  
he Haus noch einmal darauf aufmerksam zu machen, dass das Verantwortungsbe- 80  
wusstsein gegenüber den Interessen des deutschen Volkes nach wie vor je- 100



de Entscheidung des Bundeskanzlers und des Ministeriums bestimmt. Meine 20  
 Damen und Herren von der Opposition, auch Sie werden im Laufe der 40  
 Zeit zur Überzeugung gelangen, dass in der Innenpolitik, in der Au- 60  
 ßenpolitik und in der Wirtschaftspolitik unser Standpunkt richtig ist. Auf 80  
 der anderen Seite ist zu berücksichtigen, meine Damen und Herren, 200  
 daß die Zusammenarbeit der Bundesrepublik Deutschland mit anderen Staa- 20  
 ten im Laufe dieses Jahres immer besser geworden ist. Sie können da- 40  
 von überzeugt sein, dass die Regierung der Bundesrepublik Deutschland im Zu- 60  
 sammenhang mit der Außenpolitik im ganzen deutschen Volk eine Fülle 80  
 von Anerkennung findet. Herr Präsident, meine Damen und Herren, ich ver- 300  
 sichere Ihnen, daß die Regierung der Bundesrepublik Deutschland in ab- 20  
 sehbarer Zeit auch diejenigen Teile des deutschen Volkes, deren wirtschaft- 40  
 liche Situation durch die Preispolitik der vorigen Bundesre- 60  
 gierung in Mitleidenschaft gezogen ist, durch dementsprechende organi- 80  
 satorische und finanzpolitische Maßnahmen zufriedenstellen wird. 400

### Kommentar eines Journalisten

The image shows a handwritten note on lined paper. The text is written in cursive and appears to be a commentary on the speech above. The handwriting is somewhat messy and difficult to read, but it seems to contain several lines of text. The paper has horizontal lines and a dashed midline, typical of a notebook page.

### Anhang, Seite 52: Sonderformen für die höchste Praxis

1. fast, fast überall, Fasttag, Fastnacht, Fastenzeit  
 Grenze, grenzenlos, Grenzstadt, Grenzübergang, Grenzüberschreitung  
 Parlament, Parlamentarier, parlamentarisch, Parlamentarismus Zentrum,  
 Konzentration, zentral, zentralisieren, Zentralisation
2. besser, die Verbesserungen  
 bestimmen, bestimmt, Mitbestimmung, Selbstbestimmung  
 damals  
 fassen, die Fassung, verfassen, Verfasser  
 fern, ferner, fernerer, Ferngespräch, Fernsehen  
 fest, fester, Festigkeit, Festigung  
 passen, anpassen, Pässe, der Passagier  
 Ruhr, Ruhrgebiet, Ruhrrevier  
 Russland, Russen, russisch  
 Wasser, Wasserkraft, bewässern, verwässern  
 Wehr, Abwehr, Bundeswehr  
 zweifellos
3. Besitz, Besitzer, Besitzlos, Besetzung  
 besolden  
 Position, Opposition, positiv  
 absagen, ich darf sagen, ich möchte sagen

Absatz, Grundsatz, Grundsätze, Umsatz, Umsätze  
Absender, Einsender, Rundfunksender  
absetzen, besetzen, entgegensetzen, eingesetzt, widersetzen  
besorgen, versorgen  
besuchen, Besucher, Versuch, Versuchung  
versammeln, Versammlung, Festversammlung, Hauptversammlung, Mitgliederversammlung, Parteiversammlung, Volksversammlung  
versäumen, Versäumnis

4. aber, abermals, aber auch  
allerdings  
bedeuten, bedeutsam, von Bedeutung  
bedingen, bedingungslos  
Computer  
empor, Empörung, empört  
Agent, Element, Student, Studentin  
meines Erachtens, unseres Erachtens  
es ist  
Handlung, Buchhandlung  
hat sich  
kein  
komp-, Kompass, Kompetenz  
Landwirt, Landwirte (: Landwirtschaft)  
mehrere, von mehreren Seiten, vor mehreren Tagen  
sind, es sind  
verlieren, Verlust, Verluste  
Volkswirtschaft  
Wettbewerb, Wettbewerber  
sowie, irgendwie  
Wirt, Wirtshaus, Gastwirt

### **Seite 53:**

5. Konjunktur  
Konkordat  
Produktion  
6. beraten, die erste Beratung, in zweiter Beratung, der Berater  
länger, umso länger, die Verlängerung, seit längerer Zeit, vor längerer Zeit  
recht, rechtlich, rechts, rechtzeitig, Arbeitsrecht, Selbstbestimmungsrecht, mit Fug und Recht  
7. erfahren, erfragen, erfüllen, erdacht, erfinden, ersparen, ersprießlich, ertragen, ertüchtigen, erbauen, erbarmen, erleuchten, erleichtern, ergründen, erschaffen (erschallen), erheben, ergeben (ergehen), ermahnen, erschrecken, errechnen, erwirtschaften  
8. es handelt sich um, es handelt sich nicht um, es hat sich darum gehandelt das darf keine Rolle spielen, das spielt keine Rolle, das spielt eine wichtige Rolle

# Lege-Haeger

## Das Kurzchriftlehrwerk mit der eigenen Note

### Sichere Systembeherrschung Ziel des Anfängerlehrgangs:

- Gleichmäßige Stoffverteilung im 1. Lehrbuchteil
- Wiederholungsübungen und Kürzelsätze
- Zusammenhängende Texte setzen sehr früh ein
- 2 Schönschreibhefte steigern Fertigkeit und Sicherheit

### Im Fortbildungslehrgang sicher auf 120 Silben:

- Der zweite Lehrbuchteil darf nicht zu dünn sein
- Neuartige Übungsformen sorgen für Abwechslung
- Reichlicher Übungsstoff, denn nur so kommt die Klasse ans Ziel
- Ein abschließendes Übungsstück wiederholt alle Kürzel

### Eilschriftunterricht ohne Rückschläge:

- Die geschickte Stoffverteilung im 3. Teil wird viel gelobt.
- Umfangreicher Übungsstoff verhütet Rückschläge
- Die Schreibgeschwindigkeit steigt stetig weiter
- Abschließendes Übungsstück mit allen Kürzeln, Kürzungen und Regeln

### Redeschriftlehrbuch mit tausend Kürzungen:

- Keine Höchstleistung ohne großen Kürzungsvorrat
- Übersichtliche Darbietung erleichtert die Einprägung
- Neue, bisher unbekannte Kürzungsarten vom 1. Lehrstück an
- Abschlußtexte mit Häufung stärkster Kürzungen als 400-Silben-Test

### Lege-Haeger, Deutsche Einheitskurzschrift

- 1. Teil, Verkehrsschrift, 40 Seiten . . . . . Best.-Nr. 8221
- Schönschreibhefte 1 und 2, je 32 Seiten . . . . . Best.-Nr. 8223/4
- Lehrerheft mit Schlüssel zum 1. Teil . . . . . Best.-Nr. 8222
- 2. Teil, Verkehrsschrift-Praxis, 56 Seiten . . . . . Best.-Nr. 8225
- 3. Teil, Eilschrift, 56 Seiten . . . . . Best.-Nr. 8227
- 4. Teil, Redeschrift, 56 Seiten . . . . . Best.-Nr. 8229
- Schlüssel zum Lehrbuch 4. Teil . . . . . Best.-Nr. 8230



Winklers Verlag • Gebrüder Grimm • 61 Darmstadt